

**Mähwerke für
Kompaktfrontmäher – 60, 72
Zoll mit Seitenauswurf, 62
Zoll mit Heckauswurf und 60,
72 Zoll GLC mit
Seitenauswurf**



JOHN DEERE

BETRIEBSANLEITUNG

**Mähwerke mit Seiten- und
Heckauswurf für Kompaktfrontmäher**

OMTCU38454 AUSGABE E4 (GERMAN)

John Deere Turf Care

**Exportausführung
Printed in U.S.A.**



Einleitung

Verwendung Ihrer Betriebsanleitung

Die gesamte Betriebsanleitung, insbesondere die Sicherheitsinformationen, vor dem Betrieb gründlich lesen.

Diese Betriebsanleitung ist ein wichtiger Teil der Maschine. Alle Betriebsanleitungen an einem geeigneten Ort aufbewahren, sodass sie leicht zugänglich sind.

Zur ordnungsgemäßen und sicheren Bedienung und Wartung des Anbaugeräts die Sicherheits- und Betriebsinformationen in der Betriebsanleitung des Anbaugeräts sowie die Betriebsanleitung der Maschine beachten.

Wenn die Betriebsanleitung Ihres Anbaugeräts ein Kapitel VORBEREITUNG DER MASCHINE enthält, bedeutet dies, dass Sie Arbeiten an Ihrem Traktor oder Fahrzeug ausführen müssen, bevor das Anbaugerät montiert werden kann. Die Kapitel ZUSAMMENBAU und EINBAU in dieser Betriebsanleitung enthalten Informationen über den Zusammenbau und die Montage des Anbaugeräts an Ihren Traktor oder Ihr Fahrzeug. Erforderliche Einstellungen und Routinewartungen am Anbaugerät anhand der Informationen im Kapitel WARTUNG vornehmen.

Bei Fragen oder Problemen zu Zusammenbau, Montage oder Bedienung dieses Anbaugeräts können Sie Kontakt mit Ihrem John-Deere-Händler aufnehmen oder das John-Deere-Kundenkontaktzentrum unter der Telefonnummer 1-800-537-8233 um Hilfe bitten.

Garantieinformationen zu diesem John-Deere-Anbaugerät sind in den Garantieunterlagen zu finden, die Sie mit Ihrem John-Deere-Traktor oder -Fahrzeug erhalten haben.



ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Dieses Symbol und dieser Text verweisen auf die Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen des Fahrers oder in der Nähe befindlicher Personen, die auftreten können, wenn entsprechende Gefahren oder Vorgehensweisen ignoriert werden.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Dieser Text wird verwendet, um den Fahrer auf Tätigkeiten oder Zustände hinzuweisen, die zu Maschinenschäden führen können.

HINWEIS: In der gesamten Anleitung sind allgemeine Informationen enthalten, die den Fahrer bei der Bedienung oder Wartung der Maschine unterstützen.

Verwendung der Maschine

Diese Maschine ist ausschließlich für den üblichen Einsatz beim Rasenmähen bestimmt. Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Für hieraus resultierende Schäden oder Verletzungen haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Diese Maschine darf nur von Personen bedient, gewartet und instand gesetzt werden, die damit vertraut und über die entsprechenden Sicherheitsvorschriften (Unfallverhütung) unterrichtet sind. Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und straßenverkehrsrechtlichen Bestimmungen sind jederzeit einzuhalten.

Veränderung der Kraftstoffeinspritzmenge über die werkseitig vorgeschriebene Höchstgrenze oder andere unstatthafte Leistungserhöhungen der Maschine bewirken ein Erlöschen der Garantie.

Eigenmächtige Veränderungen an dieser Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden oder Verletzungen aus.

Die 60- und 72-Zoll-Mähwerke für Materialaufsammelgeräte können ohne Materialaufsammelgerät betrieben werden, die Materialaufsammelgeräte können jedoch nicht mit anderen Mähwerken verwendet werden.

Besondere Mitteilungen

Die Anleitung enthält besondere Mitteilungen, die auf mögliche Sicherheitsrisiken oder Maschinenschäden hinweisen und hilfreiche Betriebs- und Wartungsinformationen enthalten. Zur Vermeidung von Verletzungen und Maschinenschäden alle Informationen bitte sorgfältig lesen.

Inhalt

Inhalt

Einleitung	2
Produktkennzeichnung	3
Sicherheitsaufkleber	4
Sicherheitsmaßnahmen	7
Zusammenbau	7
Einbau	10
Abbau und Lagerung	15
Betrieb	16
Wartungsintervalle	22
Wartung – Schmierung	22
Wartung – Mähwerk	25
Störungssuche	33
Technische Daten	33
Konformitätserklärung	35
Erstklassiger Kundendienst	36

Produktkennzeichnung

Identifikationsnummern notieren

60 Zoll 7-Iron™ mit Seitenauswurf

PIN (100001-)

72 Zoll 7-Iron™ mit Seitenauswurf

PIN (100001-)

62-Zoll Fastback™ mit Heckauswurf

PIN (100001-)

60 Zoll 7-Iron™ GLC

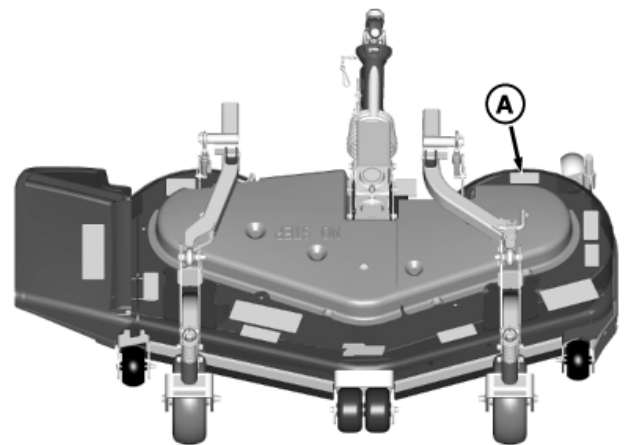
PIN (100001-)

72 Zoll 7-Iron™ GLC

PIN (100001-)

Wenn bei Wartungsfragen ein autorisierter Kundendienst zu Rate gezogen wird, stets die Modell- und Seriennummer des Produkts angeben.

Die Modell- und Seriennummern für das Mähwerk in die hierfür vorgesehenen leeren Felder unten eintragen.



60-Zoll-Mähwerk abgebildet. TCT008387—UN—22AUG13

KAUFDATUM:

NAME DES HÄNDLERS:

TELEFON-NR. DES HÄNDLERS:

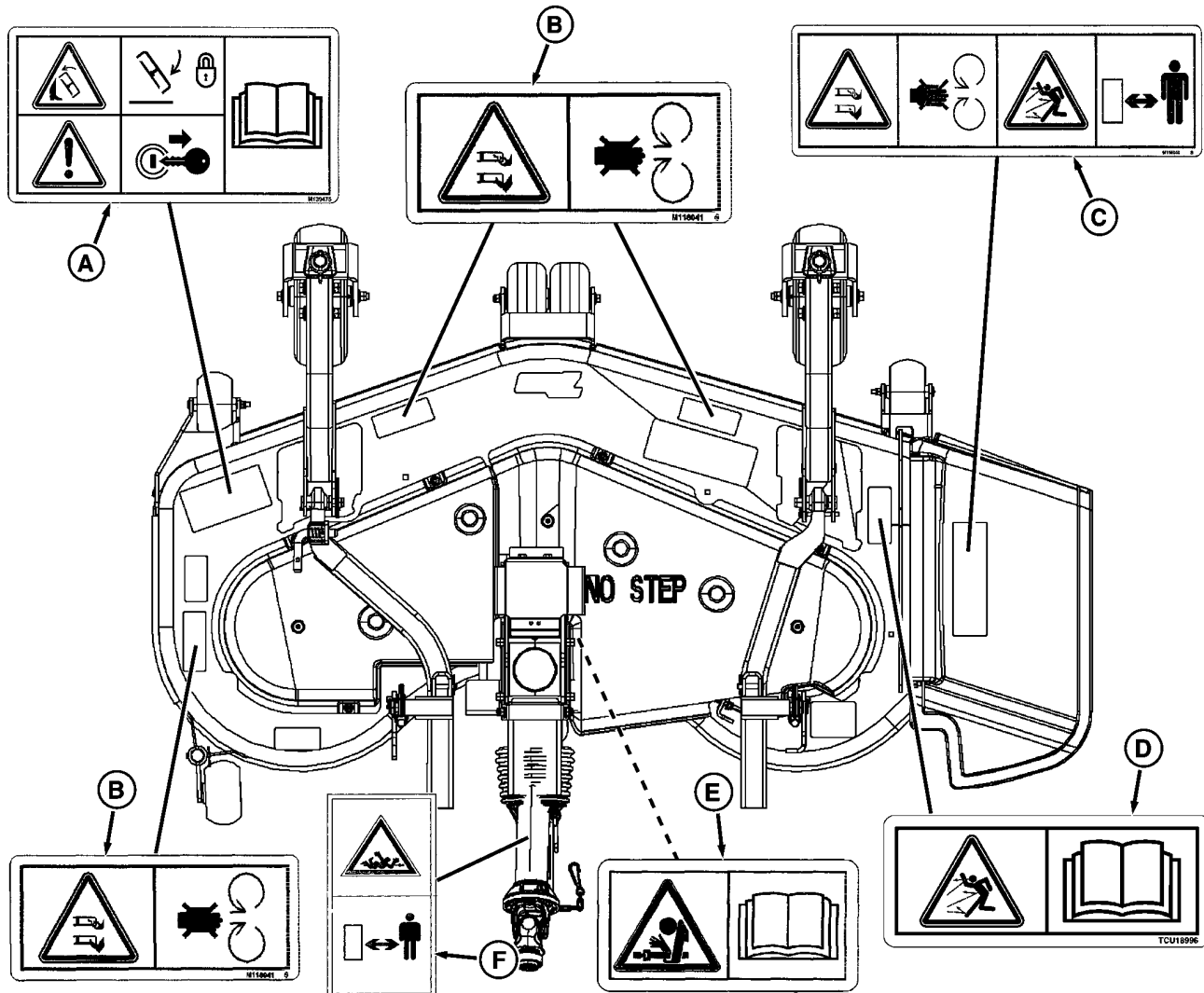
PRODUKT-SERIENNUMMER (A):

Originalanleitung. Alle Informationen, Abbildungen und technischen Angaben in dieser Publikation entsprechen dem neuesten Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Änderungen jederzeit und ohne Bekanntgabe vorbehalten.

Sicherheitsaufkleber

Sicherheitsaufkleber

Anbringungsorte der Sicherheitsaufkleber (Alle außer 62-Zoll-Mähwerke mit Heckauswurf)



TCT008388—UN—25FEB14

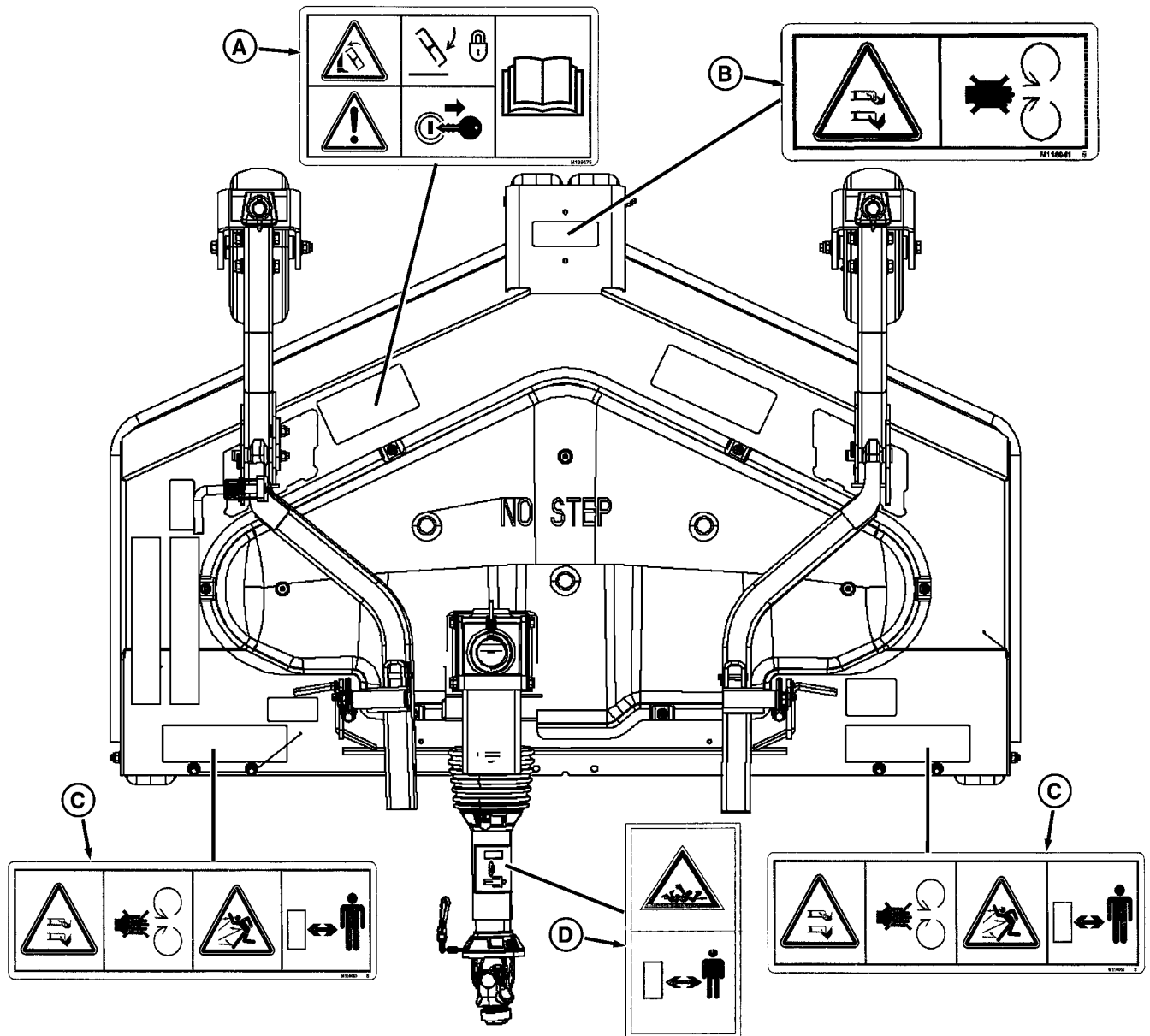
Um anhand der Abbildung den vollständigen Hinweistext zum Sicherheitsaufkleber zu finden, die Aufklebernummer in der nachstehenden Liste verwenden. In manchen Ländern sind Warmaufkleber mit Symbolen erforderlich. Diese Aufkleber sind evtl. nicht an Ihrer Maschine angebracht.

- A — VERLETZUNGEN VERMEIDEN UND BETRIEBSANLEITUNG LESEN M139475
- B — Verletzungen durch rotierende Mähmesser M118041
- C — VERLETZUNGEN DURCH ROTIERENDE MÄHMESSE R UND HOCHGESCHLEUDERTE OBJEKTE VERMEIDEN M118040
- D — VERLETZUNGEN DURCH HOCHGESCHLEUDERTE OBJEKTE VERMEIDEN

- E — VERLETZUNGEN DURCH ROTIERENDE WELLEN UND ANTRIEBSWELLEN VERMEIDEN (NUR GLC-MÄHWERKE) M121419
- F — VERLETZUNGEN DURCH ROTIERENDE WELLEN UND ANTRIEBSWELLEN VERMEIDEN M119516

Sicherheitsaufkleber

Anbringungsort der Sicherheitsaufkleber (62 Zoll mit Heckauswurf)



TCT008389—UN—19FEB14

Um anhand der Abbildung den vollständigen Hinweistext zum Sicherheitsaufkleber zu finden, die Aufklebernummer in der nachstehenden Liste verwenden. In manchen Ländern sind Warmaufkleber mit Symbolen erforderlich. Diese Aufkleber sind evtl. nicht an Ihrer Maschine angebracht.

- A — VERLETZUNGEN VERMEIDEN UND BETRIEBSANLEITUNG LESEN M139475
 B — Verletzungen durch rotierende Mähmesser M118041
 C — VERLETZUNGEN DURCH ROTIERENDE MÄHMESSER UND HOCHGESCHLEU-

- DERTE OBJEKTE VERMEIDEN M118040
 D — VERLETZUNGEN DURCH ROTIERENDE WELLEN UND ANTRIEBSWELLEN VERMEIDEN M119516

Piktogramm-Warnschilder



TCT005498—UN—11SEP12

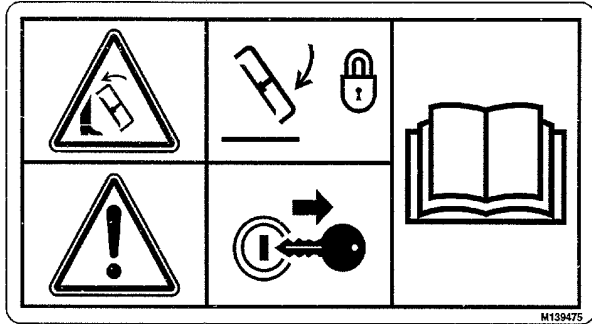
An einigen wichtigen Stellen an dieser Maschine sind Warnschilder angebracht, die auf mögliche Gefahren hinweisen sollen. Die Gefahr wird durch ein Symbol in einem Warndreieck näher bestimmt. Ein zweites Bildzeichen informiert, wie durch richtiges Verhalten Verletzungen vermieden werden können. Diese Warnschilder, ihre

Lage an der Maschine und eine kurze Erläuterung sind in diesem Abschnitt zum Thema Sicherheit dargestellt.

Eventuell befinden sich auf Teilen und Komponenten, die von Lieferanten bezogen werden, weitere Sicherheitshinweise, die in dieser Betriebsanleitung nicht wiedergegeben sind.

Sicherheitsaufkleber

Verletzungen vermeiden und Betriebsanleitung lesen



TCAL46502—UN—12APR13

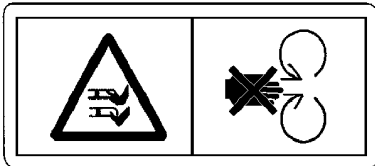
Verletzungen vermeiden

- Mähwerk nicht ohne Schutzabdeckungen betreiben.
- Hände und Füße bei laufendem Motor vom Mähwerk fern halten.
- Vor dem Verlassen des Mähers den Zündschlüssel abziehen.
- Die Mähmesser sind scharf – bei angehobenem Mähwerk vorsichtig vorgehen.
- Alle Anleitungen in der Betriebsanleitung müssen gelesen, verstanden und befolgt werden.

Vor Reparatur- oder Wartungsarbeiten

- Das Mähwerk absenken oder mit der Wartungsverriegelung in angehobener Stellung sichern.
- Vor Wartungsarbeiten den Motor abstellen und den Zündschlüssel abziehen.

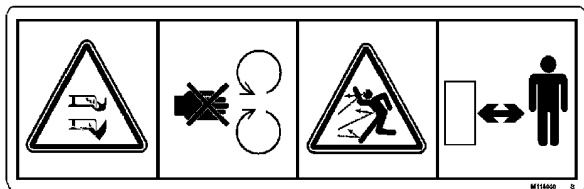
Verletzungen durch rotierende Messer vermeiden



TCAL46501—UN—12APR13

- Hände oder Füße bei laufendem Motor nicht unter oder in das Mähwerk halten.
- Den Mäher nicht ohne korrekt angebrachten Auswurfschacht oder kompletten Grasfangbehälter betreiben.

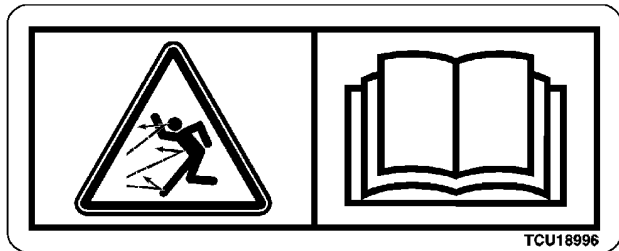
Verletzungen durch rotierende Mähmesser und hochgeschleuderte Objekte vermeiden



TCAL46500—UN—12APR13

- Hände oder Füße bei laufendem Motor nicht unter oder in das Mähwerk halten.
- Den Mäher nicht ohne korrekt angebrachten Auswurfschacht oder kompletten Grasfangbehälter betreiben.
- Vor dem Mähen alle Objekte, die von den Messern umhergeschleudert werden könnten, aus dem Mähbereich entfernen.
- Abstand halten, während der Motor läuft.

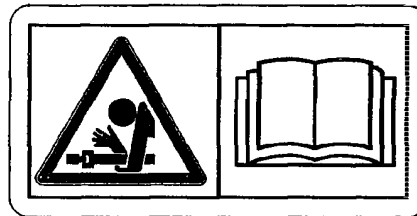
Verletzungen durch hochgeschleuderte Objekte vermeiden



TCT009181—UN—26OCT13

- Vor dem Mähen alle Objekte, die von den Messern umhergeschleudert werden können, aus dem Mähbereich entfernen.
- Alle Anleitungen in der Betriebsanleitung müssen gelesen, verstanden und befolgt werden.

Verletzungen durch rotierende Wellen und Antriebswellen vermeiden (nur GLC-Mähwerke)



TCT009182—UN—26OCT13

- Vorsicht bei rotierenden Antriebswellen.
- Alle Anleitungen in der Betriebsanleitung müssen gelesen, verstanden und befolgt werden.

Sicherheitsmaßnahmen

Verletzungen durch rotierende Wellen und Antriebswellen vermeiden



TCAL46503—UN—12APR13

- Vorsicht bei rotierenden Antriebswellen.
- Hände, Füße und Kleidungsstücke von rotierenden Wellen fernhalten.
- Personen aus dem Gefahrenbereich fernhalten.

Sicherheitsmaßnahmen

Sichere Bedienung

Dieses Mähwerk ist für die Verwendung mit einem John Deere Kompaktfrontmäher bestimmt. Die in der mit der Maschine gelieferten Betriebsanleitung enthaltenen Informationen über den sicheren Betrieb lesen und beachten.

Zusammenbau

Abdeckungssystem montieren

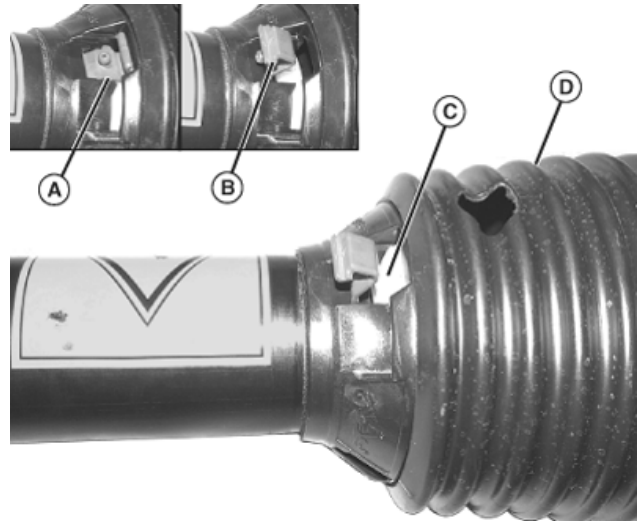
WICHTIG: Schäden vermeiden! Das AbdeckungsKit an allen Maschinen mit einem 62-Zoll-Mähwerk mit Heckauswurf anbringen, um übermäßige Ansammlungen von Schnitgut und Verfilzung an der Maschine zu verhindern.

Das AbdeckungsKit ist ein separater Nachrüstsatz, der zusammen mit dem 62-Zoll-Mähwerk mit Heckauswurf angebaut werden muss. Die Anweisungen für das AbdeckungsKit der Maschine beachten und das Kit vor dem Betrieb der Maschine mit dem 62-Zoll-Mähwerk mit Heckauswurf anbauen.

Stützräder

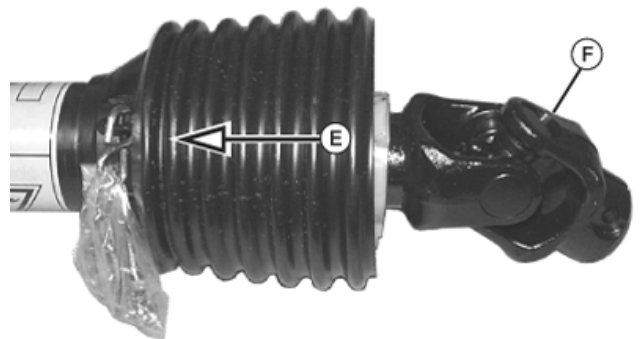
Den Schmiernippel am Stützrad mit dem empfohlenen Schmierfett füllen, bis dieses aus den Radlagern an beiden Seiten des Rads austritt. Den Vorgang beim anderen Stützrad wiederholen.

Einbau der Zapfwelle



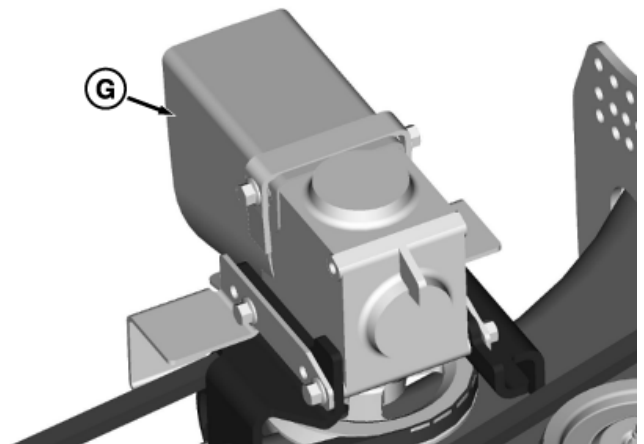
TCAL46508—UN—12APR13

1. Die Verriegelungslasche der Abdeckung (A) mit einem Schraubendreher oder einem ähnlichen Werkzeug lösen und die Lasche (B) zur Mitte der Antriebswelle klappen.
2. Die Antriebswellengabel festhalten und den inneren weißen Ring (C) drehen, um die äußere Abdeckung (D) zu lösen.



TCAL46509—UN—12APR13

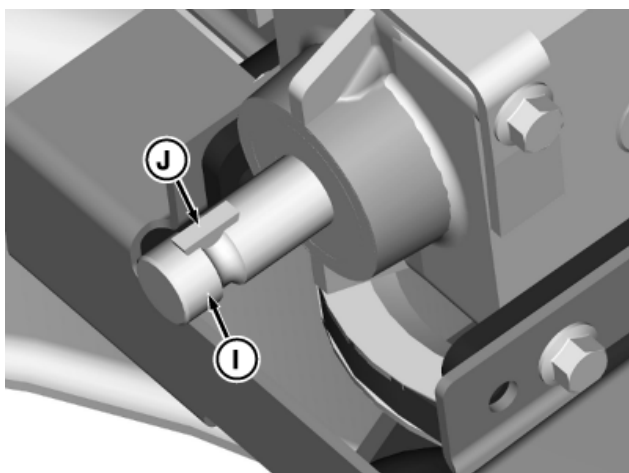
3. Die Abdeckung (E) von der Gabel (F) wegschieben.



TCT010388—UN—25FEB14

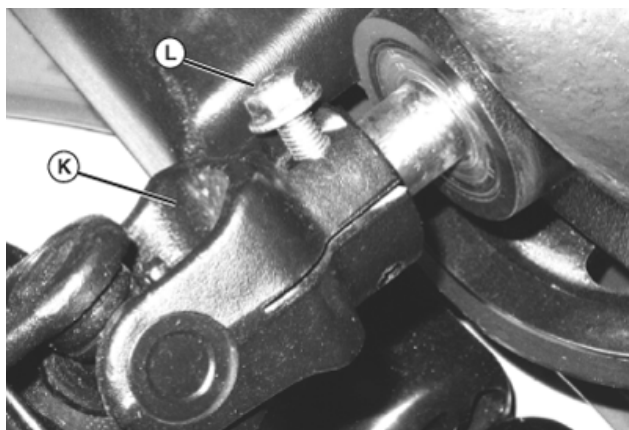
Zusammenbau

- Die Gummiabdeckung (G) oben auf dem Mähwerk zurückziehen, um Zugriff auf die Getriebeeingangswelle zu erhalten.



TCT009183—UN—26OCT13

- Die Welle (I) mit einer Drahtbürste reinigen. Den Wellenkeil (J) aus dem Teilebeutel einsetzen.

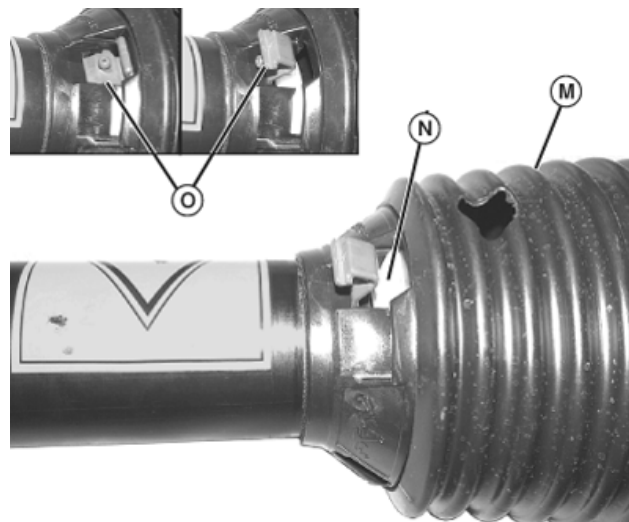


TCAL46512—UN—12APR13

- Die Gabel (K) an der Eingangswelle anbringen und dabei den Keil und den Schlitz auf der Welle an der Gabel ausrichten.
- Eine M10x50 Flanschkopfschraube (L) aus dem Teilebeutel in der Gabel anbringen und mit dem vorgeschriebenen Drehmoment anziehen.

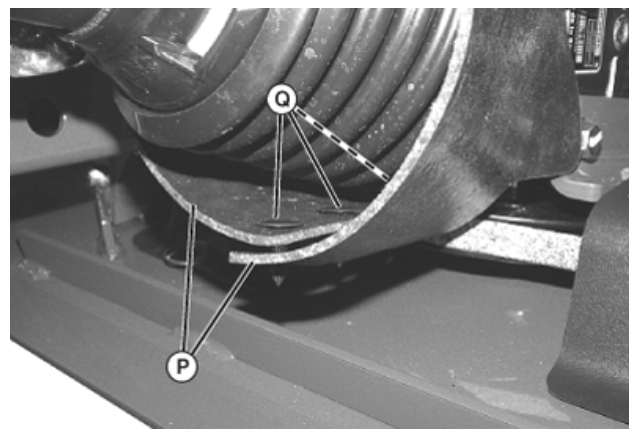
Spezifikation

Zapfwellen-Gabelbolzen — Drehmoment. 122 N·m (90 lb.-ft.)



TCAL46513—UN—12APR13

- Die Abdeckung (M) über die Gabel schieben, den inneren weißen Ring (N) drehen und die Lasche (O) einrasten lassen, um die Abdeckung zu fixieren.



TCAL46514—UN—12APR13

- Die Gummiabdeckung (P) um die Antriebswellenabdeckung herumlegen und mit drei Kunststoffnieten (Q) sichern.
- Den Plastikbeutel von den einzelnen Ketten an der Antriebswellenabdeckung entfernen.

Zusammenbau

Leitblech anbauen (60- und 72-Zoll-Mähwerk mit Seitenauswurf)

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Komponenten stehen unter Federspannung. Augenschutz tragen und geeignete Werkzeuge verwenden, wenn federbelastete Komponenten ein- oder ausgebaut werden.



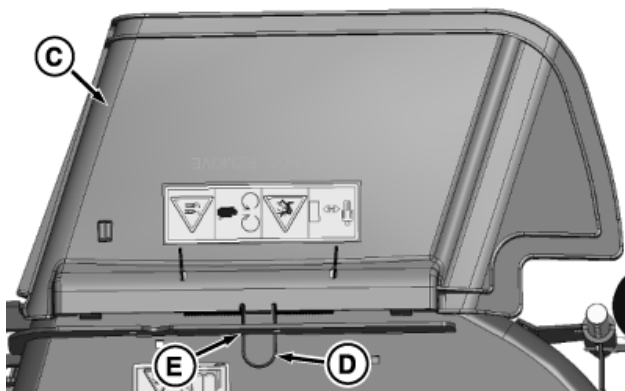
TCT010989—UN—30MAR14

1. Gelenkbolzen (A) vom Leitblech entfernen.



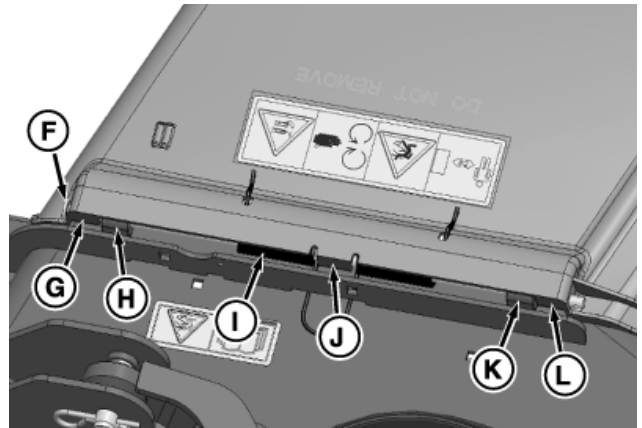
TCT010990—UN—30MAR14

2. Die Auswurfschacht-Scharnierfeder (B) aus dem Teilebeutel nehmen. Beide Enden der Feder wie abgebildet in den Schlitzen im Auswurfschacht einhaken. Die Enden der Feder müssen nach unten zeigen.



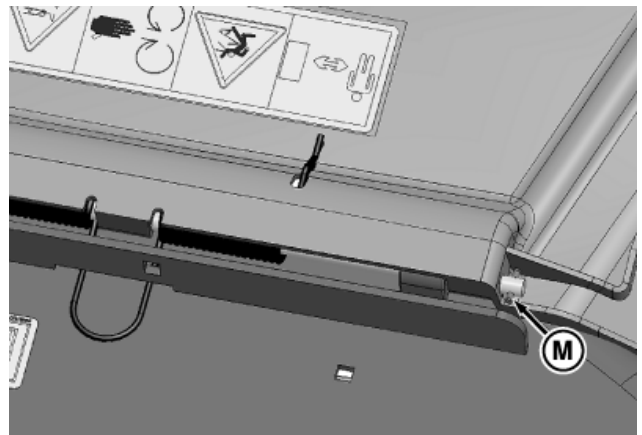
TCT010991—UN—30MAR14

3. Den Auswurfschacht (C) neben der Mähwerk-Auswurföffnung positionieren und dabei die Feder mit den Gelenkbohrungen im Auswurfschacht ausrichten. Das abgerundete Ende (D) der Feder oben am Mähwerkgehäuse positionieren und durch die Aussparung (E) in der Mähwerkgehäuse-Verstärkungshalterung schieben.



TCT010992—UN—30MAR14

4. Den Auswurfschacht-Gelenkbolzen (F) durch das vordere Auswurfschacht-Gelenk (G), die vordere Mähwerk-Aufhängung (H), die Auswurfschacht-Feder (I), das mittlere Auswurfschacht-Gelenk (J), die hintere Mähwerk-Aufhängung (K) und das hintere Auswurfschacht-Gelenk (L) einführen.



TCT010993—UN—30MAR14

5. Den Splint (M) (aus dem Teilebeutel) in der Bohrung am Ende des Auswurfschacht-Gelenkbolzens anbringen. Den Splint mit einem Treibdorn und Hammer eintreiben.

Einbau

Geeigneten Ballast anbringen (1435, 1445, 1545, 1565)

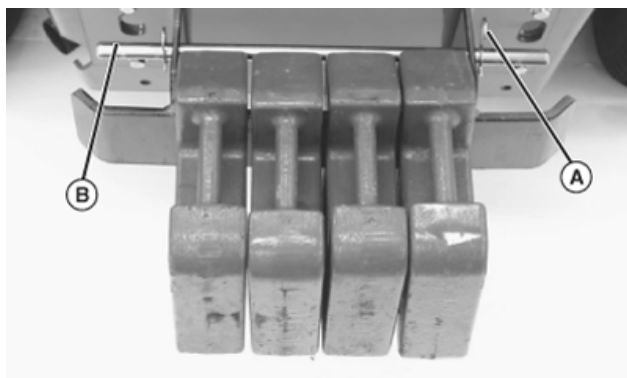
⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Stabilität der Maschine kann beim Betrieb mit Anbaugeräten beeinträchtigt werden. Bei der Montage eines Anbaugeräts wird Ballast benötigt.

Wenn das Anbaugerät entfernt wird, muss auch der an der Maschine angebrachte Ballast entfernt werden.

Nur vom Hersteller empfohlene Anbaugeräte und Zubehörteile verwenden.

Beim Anbau der Mähwerke an den Kompaktfrontmäher die folgende Anzahl an John Deere 19 kg (42 lb.) Rahmengewichten an der Heckgewichthalterung anbringen, um das Fahrverhalten und die Stabilität des Kompaktfrontmähers zu verbessern.

- 60-Zoll-Mähwerk mit Seitenauswurf – Keine Gewichte
- 72-Zoll-Mähwerk mit Seitenauswurf – Zwei Gewichte
- 62-Zoll-Mähwerk mit Heckauswurf – Ein Gewicht



TCAL46533—UN—12APR13

1. Splint (A) entfernen.
2. Die Stange (B) aus der Gewichthalterung herausziehen.
3. 19 kg (42 lb.) Rahmengewichte von John Deere wie angegeben an der Gewichthalterung anbringen.
4. Die Stange (B) montieren und mit einem Federstift (A) befestigen.

Einbau

Geeigneten Ballast anbringen (1550, 1570, 1575, 1580, 1585)

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Stabilität der Maschine kann beim Betrieb mit Anbaugeräten beeinträchtigt werden. Bei der Montage eines Anbaugeräts wird Ballast benötigt.

Wenn das Anbaugerät entfernt wird, muss auch der an der Maschine angebrachte Ballast entfernt werden.

Nur vom Hersteller empfohlene Anbaugeräte und Zubehörteile verwenden.

Beim Anbau der Mähwerke an den Kompaktfrontmäher die folgende Anzahl an Gewichten anbringen, um das Fahrverhalten und die Stabilität des Kompaktfrontmähers zu verbessern:

	60SD Export**	72SD Export**	62RD Export
Kabine	Standard-Spurweite mit fünf (5) Heckgewichten*	Breitspur mit sechs (6) Heckgewichten*	Standard-Spurweite, zwei (2) Radgewichte rechts und links mit fünf (5) Heckgewichten* Oder Breitspur mit fünf (5) Heckgewichten*
Ohne Kabine	Standard-Spurweite ohne (0) Heckgewichte	Standard-Spurweite mit zwei (2) Heckgewichten*	Standard-Spurweite ohne (0) Heckgewichte
*19 kg (42 lb.) Rahmengewichte hinten			
**Siehe MCS/GLC-Betriebsanleitung bzgl. der Empfehlungen für die Ballastierung, wenn ein Grasfangbehälter installiert ist.			

Anbau der Heckgewichte:



TCAL46533—UN—12APR13

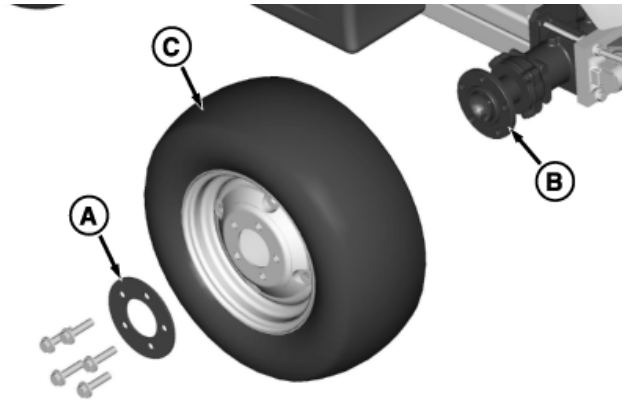
1. Splint (A) entfernen.
2. Die Stange (B) aus der Gewichthalterung herausziehen.
3. 19 kg (42 lb.) Rahmengewichte von John Deere wie angegeben in der Gewichthalterung anbringen.
4. Die Stange (B) montieren und mit einem Federstift (A) befestigen.

Vorderrad-Spurweite einstellen

Beim Betrieb eines TerrainCut™ Mähers mit Kabine (1575 oder 1585) muss die Spurweite möglicherweise für die vorgeschriebene Ballastierung eingestellt werden.

Wenn ein kleineres Mähwerk angebaut ist (60SD oder 62RD), wird normalerweise die Standard-Spurweite verwendet, um die Leistung

beim Mähen zu verbessern.



TCT011199—UN—29MAY14

1. Radschrauben, Unterlegscheiben, Rad und Verstärkungsring (A) von der Vorderachsnabe (B) entfernen. Befestigungsteile und Verstärkungsring für den späteren Gebrauch aufbewahren.
2. Das Rad (C) umgekehrt an der Achsnabe montieren, sodass der Reifen versetzt vom Fahrzeug weg angeordnet ist.

HINWEIS: Der Ventilschaft befindet sich an der Innenseite des Rads, zum Fahrzeug hin.

3. Der Verstärkungsring (A) muss bei Breitspur oder Standard-Spurweite immer an der Außenseite des Rads angeordnet sein.
4. Die Radschrauben mit dem vorgeschriebenen Drehmoment anziehen. (Siehe TECHNISCHE DATEN in der Betriebsanleitung des Fahrzeugs.)

Reifendruck prüfen

Vor dem Transport oder dem Mähebtrieb den Druck der Reifen an der Maschine und am Mähwerk prüfen.

- Informationen zum Reifendruck sind auf dem Wartungsintervall-Aufkleber an der Maschine zu finden.

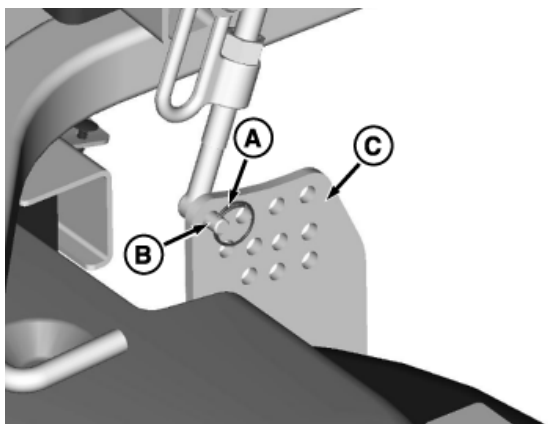
Mähwerk anbauen

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Maschine sehr langsam fahren und ein schnelles Anhalten vermeiden, wenn das Anbaugerät entfernt wurde. Die Maschine bei abgebautem Anbaugerät nicht mit höheren Geschwindigkeiten betreiben.

HINWEIS: Das abgebildete Verfahren gilt für 60-Zoll-Mähwerke mit Seitenauswurf. Das Verfahren für die 62- und 72-Zoll-Mähwerke ist gleich.

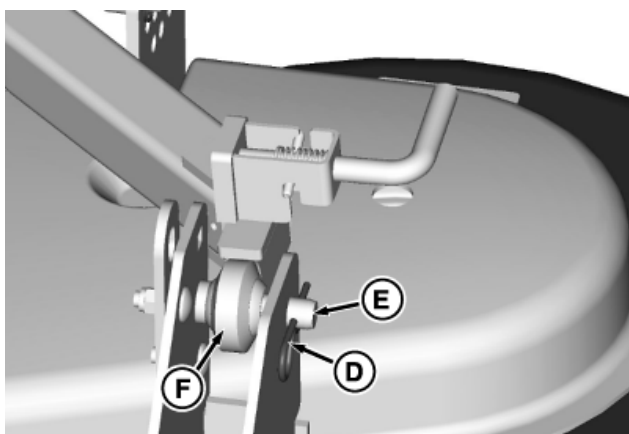
1. Die Maschine zum Mähwerk fahren. Dabei die Maschinenmitte an der Mähwerk-Antriebswelle ausrichten.
2. Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt Sicherheit.)

Einbau



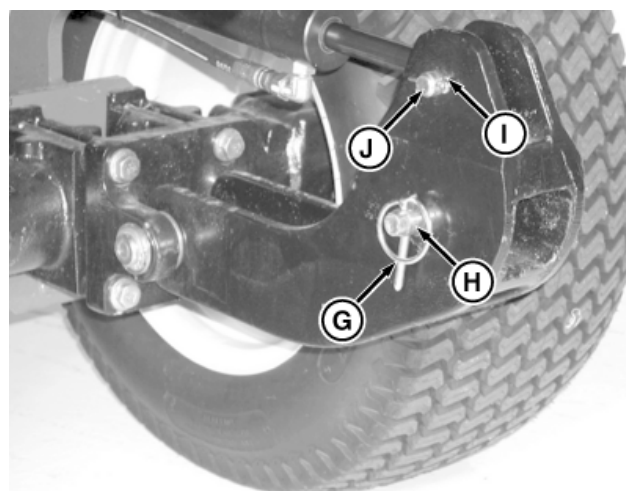
TCT010389—UN—25FEB14

3. Den Sicherungsring (A) vom Aufhängungsstift (B) an beiden Seiten des Mähwerks entfernen.
4. Die Aufhängungsstifte aus den Einstellplatten (C) herausziehen.



TCT008390—UN—19FEB14

5. Den Splint (D) und den Hohlstift (E) aus der Vorderseite des Hubarms (F) entfernen und den Hubarm vom Mähwerk abbauen.



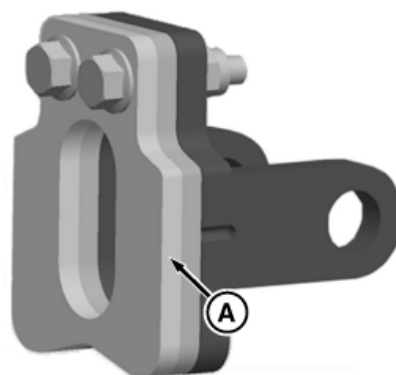
TCT007303—UN—02MAY13

6. Den Anhängelbolzen (G) und den Hohlstift (H) von den Hubarmen abmontieren.

7. Die Mähwerk-Hubarme in die Hubarmbuchsen der Maschine einführen.
8. Die Bohrungen in den Hubarmen an den Bohrungen in den Hubarmbuchsen ausrichten und die Hohlstifte (H) auf der linken und rechten Maschinenseite anbringen. Die Anhängelbolzen (G) in die Hohlstifte einsetzen.

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Hydraulikkomponenten haben möglicherweise Energie gespeichert. Vor der Wartung der Maschine aus allen Hydraulikkomponenten vorsichtig Druck ablassen, indem die Anbaugeräte komplett abgesenkt und die Hydraulik-Bedienhebel vor- und zurückbewegt werden.

9. Splint (I) entfernen. Den Hohlstift (J) herausziehen und den Zylinder entfernen.



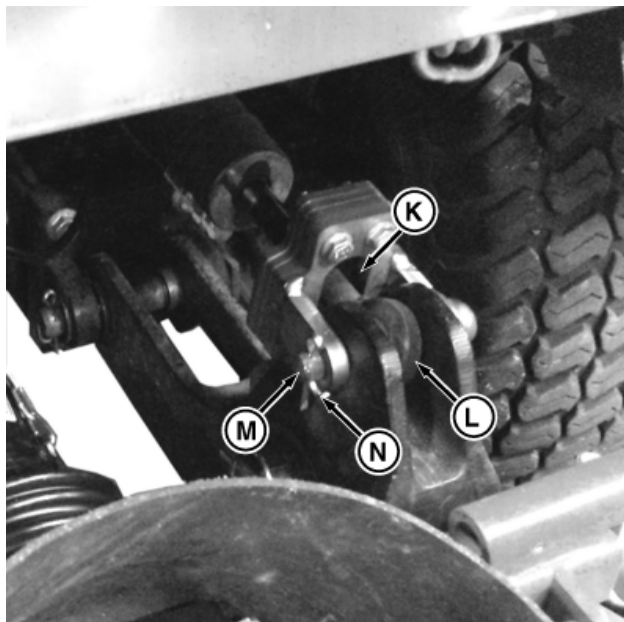
TCT008254—UN—09AUG13

Die korrekte Anzahl der Distanzstücke der Tabelle entnehmen

10. Die erforderliche Anzahl der Distanzstücke (A) am Höhenanschlag anbringen.

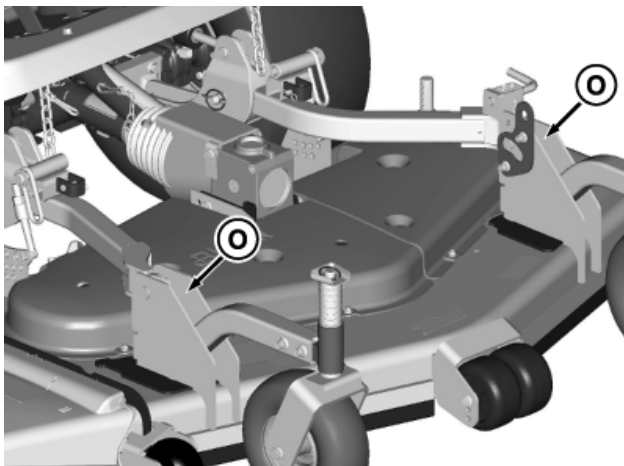
Mähwerk	Reifengröße	Halterung für oberen Anschlag	Distanzstücke
60 Zoll SD	23 Zoll	Y	0
	26 Zoll	Y	3
62 Zoll RD	23 Zoll	Y	3
	26 Zoll	Y	5
72 Zoll SD	23 Zoll	Y	1
	26 Zoll	Y	3
60 Zoll SD GLC	23 Zoll	Y	0
	26 Zoll	Y	3
72 Zoll SD GLC	23 Zoll	Y	1
	26 Zoll	Y	3

Einbau



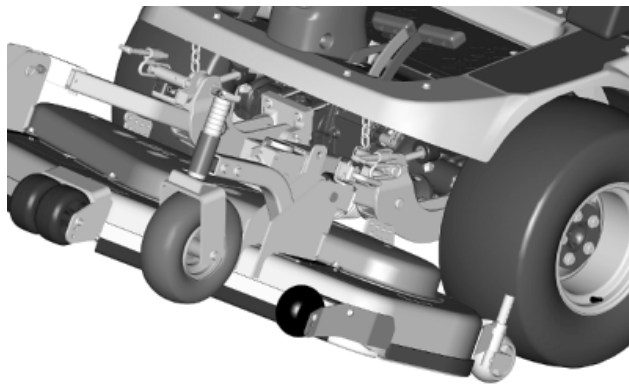
TCT008253—UN—09AUG13

11. Die Hubzylinderwelle durch die Öffnung in der Höhenanschlagshalterung (K) einführen.
12. Die Flügel an den Bohrungen in den Hubarmen und im Zylinder (L) ausrichten. Mit den im Nachrüstsatz enthaltenen neuen Hohlstiften (M) und Splinten (N) befestigen.



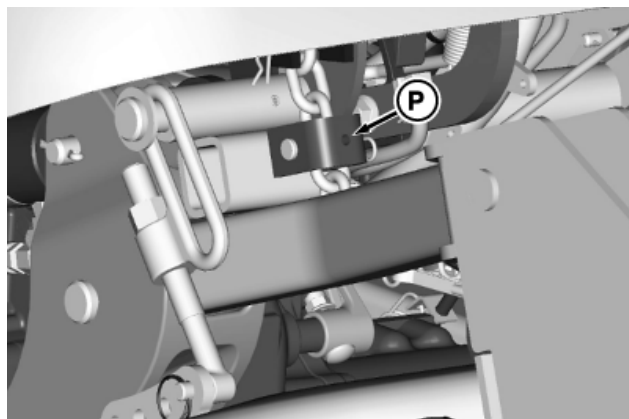
TCT008391—UN—25FEB14

13. Das Mähwerk so positionieren, dass die vorderen Anbaugerätehalterungen (O) an den Enden der Hubarme ausgerichtet sind.
14. Den Anbaugeräte-Höheneinstellhebel nach vorn in die Schwimmstellung schieben.
15. Die Hubarme nach unten drücken, bis die Enden in die vorderen Anbaugerätehalterungen eingreifen.
16. Die Hohlstifte durch die Halterung und den Hubarm einführen und mit den Federstiften sichern.



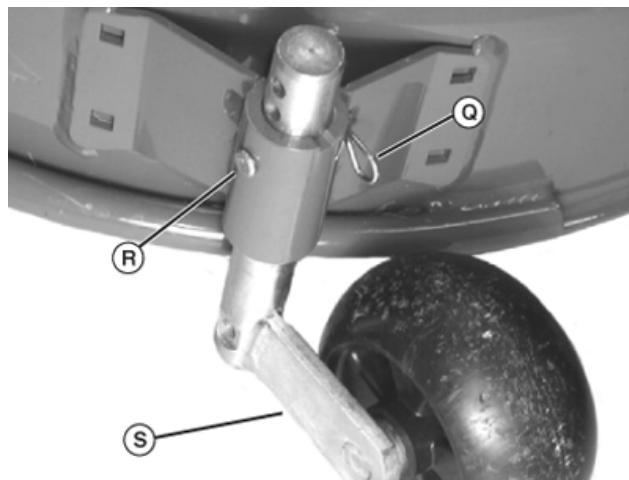
TCT008395—UN—26AUG13

17. Die Maschine starten und das Mähwerk bis zum Anschlag anheben. Motor abstellen. Das Mähwerk muss sich wie oben dargestellt drehen.



TCT010373—UN—19FEB14

18. Die Wartungsverriegelungen (P) links und rechts an den Mähwerkhubarmen schließen.
- HINWEIS: Die Wartungsverriegelungskette besteht aus sieben Gliedern, um sie an alle Konfigurationen anpassen zu können. Das Kettenglied mit dem engsten Sitz auswählen.*



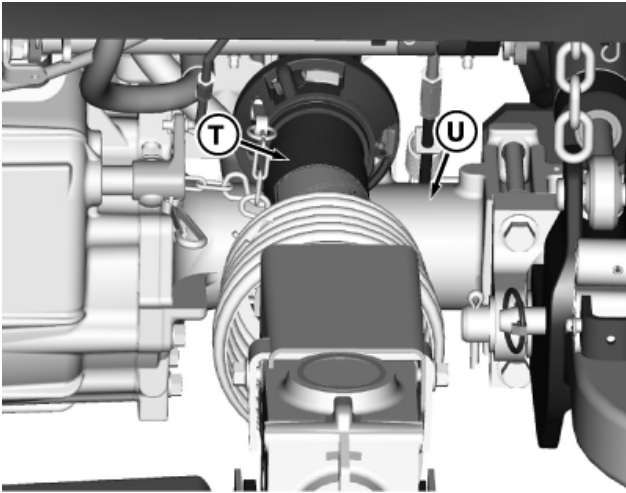
TCAL46540—UN—12APR13

19. **Nur 60- und 72-Zoll-Mähwerke:** Den Federstift (Q) und den Hohlstift (R) vom Grasnarben-Schutzrad (S) entfernen. Das

Einbau

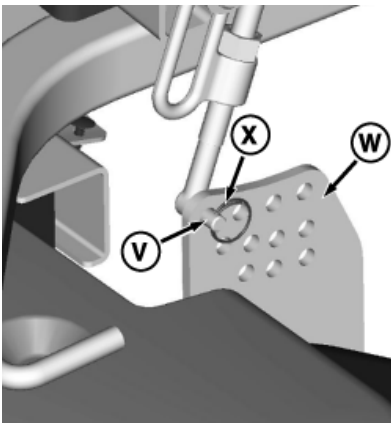
Grasnarben-Schutzrad in die höchste Stellung anheben und Hohlstift und Federstift anbringen.

HINWEIS: Das 60-Zoll-Mähwerk ist mit einem Stützrad ausgestattet, das 72-Zoll-Mähwerk mit zwei Stützrädern.



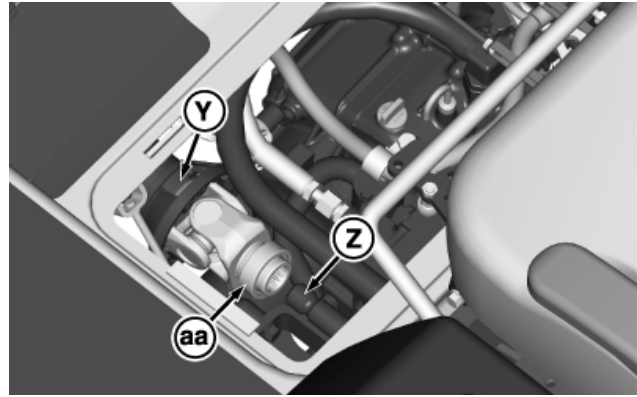
TCT008394—UN—26AUG13

20. Die Mähwerk-Antriebswelle (T) hoch- und über die Oberseite der Maschinen-Vorderachse (U) heben. Die Antriebswelle ausziehen und auf der Oberseite der Achse aufliegen lassen.



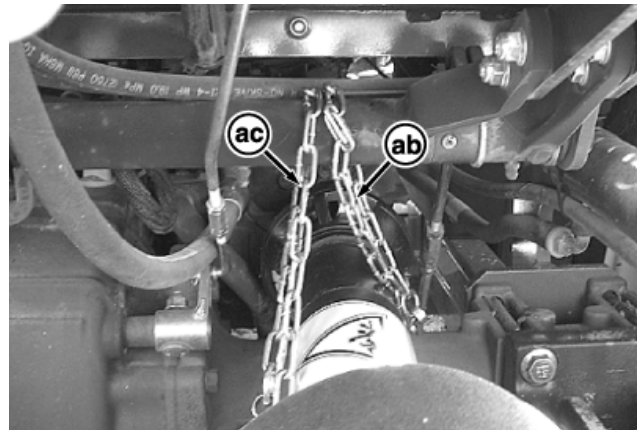
TCT010390—UN—25FEB14

21. Das Mähwerk hinten anheben und den Aufhängungsstift (V) in die Bohrung der Einstellplatte (W) einführen, die der an den vorderen Stützrädern eingestellten Schnitthöhe entspricht. (Siehe Aufkleber neben der rechten hinteren Schnitthöhen-Einstellplatte.)
22. Den Sicherungsring (X) am Aufhängungsstift anbringen. Diese Schritte am anderen Hubarm wiederholen.



TCT008393—UN—26AUG13

23. Die Wartungsklappe an der Maschine öffnen und die Mähwerk-Antriebswelle (Y) wie folgt an der Zapfwellen-Ausgangswelle (Z) der Maschine befestigen:
- Die Mähwerk-Antriebswelle auf die Zapfwellen-Ausgangswelle schieben. (Die Mähwerk-Antriebswelle muss evtl. zum Ausrichten der Keile an den beiden Wellen gedreht werden.)
 - Sobald die Keile aufeinander ausgerichtet sind und die beiden Antriebswellen ineinander eingreifen, den Kupplungsring (aa) nach vorn schieben und die Mähwerk-Antriebswelle weiterhin nach hinten auf die Zapfwellen-Ausgangswelle schieben, bis die Kupplung einrastet.
 - Den Kupplungsring freigegeben.
 - Die Kupplung hin- und herbewegen, um sicherzustellen, dass sie auf der Welle verriegelt ist.



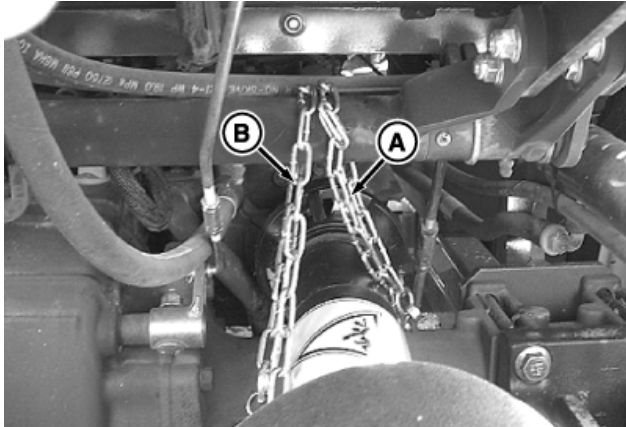
TCT008405—UN—26AUG13

- Die vordere (ab) und hintere Antriebswellenabdeckungs-Kette (ac) um die Bremsenquerwelle herum anbringen. Die Ketten nach Bedarf einstellen, damit diese so wenig Durchhang wie möglich aufweisen, wenn das Mähwerk bis zum Anschlag angehoben oder abgesenkt wird.
24. Die Wartungsklappe schließen und verriegeln.
25. Die Mähwerk-Schnitthöhe einstellen.
26. Das Grasnarben-Schutzrad so einstellen, dass sich das Rad auf ebenem Untergrund 6 mm (1/4 in.) über dem Boden befindet.
27. Wartungsverriegelungen lösen.
28. Das Mähwerk auf den Boden absenken.

Abbau und Lagerung

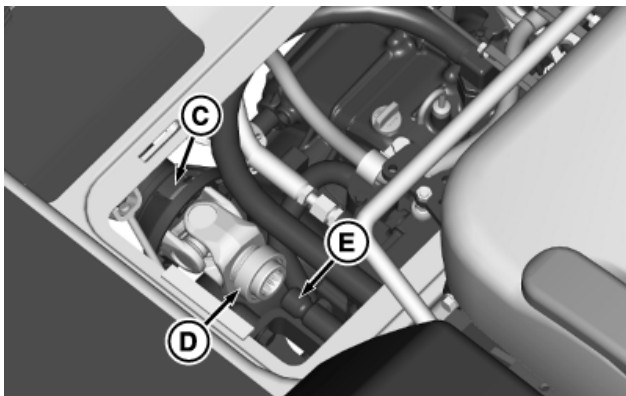
Abbauen des Mähwerks

1. Maschine sicher parken. (Siehe "Sicheres Parken" im Abschnitt "Sicherheit".)
2. Das Mähwerk anheben und die Wartungsverriegelungen schließen.



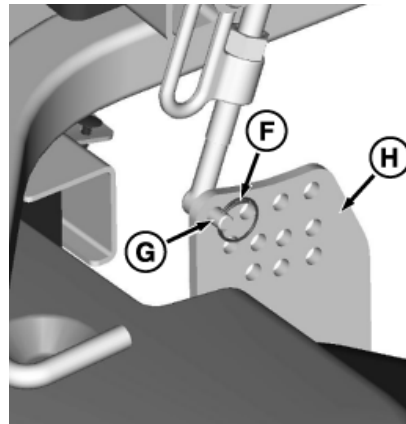
TCT008406—UN—26AUG13

3. Die vordere (A) und die hintere Antriebswellenabdeckungs-Kette (B) von der Bremswelle entfernen.



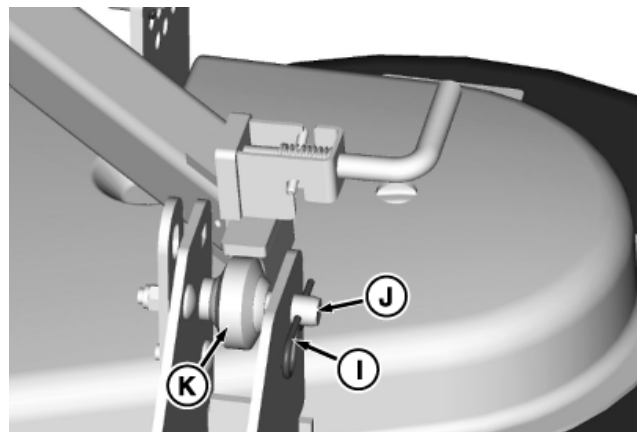
TCT008407—UN—26AUG13

4. Die Wartungsklappe an der Maschine entfernen, um Zugriff auf die Mähwerk-Antriebswelle (C) zu erhalten.
5. Den Kupplungsring (D) nach vorn ziehen und die Antriebswelle von der Zapfwellen-Ausgangswelle (E) ziehen.



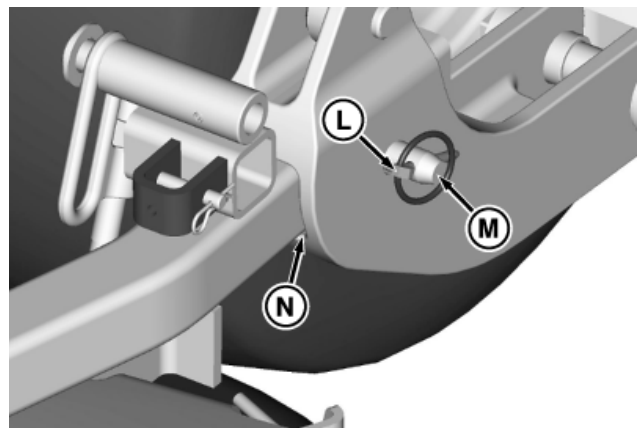
TCT008408—UN—27FEB14

6. Den Sicherungsring (F) vom Aufhängungsstift (G) entfernen und den Aufhängungsstift aus der Einstellplatte (H) herausziehen. Dieses Verfahren an der Heckaufhängung des Mähwerks auf der anderen Seite der Maschine wiederholen.
7. Das Mähwerk in die Wartungsposition drehen.
8. Die Wartungsverriegelungen öffnen.
9. Das Mähwerk auf den Boden absenken.



TCT008409—UN—27FEB14

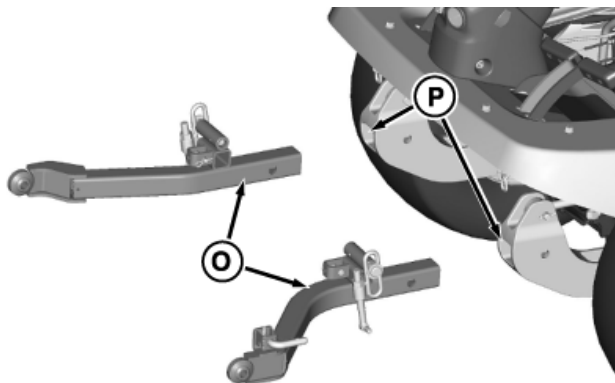
10. Den Federstift (I) und den Hohlstift (J) aus dem vorderen Hubarm (K) entfernen. Den Hubarm vom Mähwerk entfernen.



TCT008396—UN—27FEB14

- Den Anhängelbolzen (L) aus dem Hohlstift (M) herausziehen und den Hohlstift aus der Hubarmbuchse (N) entfernen. Das Verfahren auf der anderen Maschinenseite wiederholen.

! ACHTUNG: Die Stabilität der Maschine kann beim Fahren an Hängen oder mit hohen Geschwindigkeiten beeinträchtigt werden, wenn das vordere Anbaugerät angehoben oder entfernt wurde. Eine langsame Fahrgeschwindigkeit wählen und plötzliches Abbremsen vermeiden, wenn das Anbaugerät angehoben oder abgebaut ist.



TCT009571—UN—01DEC13

- Die Mähwerk-Hubarme (O) aus den Hubarmbuchsen (P) der Maschine herausziehen.
- Die Hohlstifte in die Hubarmbuchsen einführen und mit den Anhängelbolzen sichern.
- Die Sicherungsringe wieder in den Aufhängungsstiften anbringen.
- Die Hubarme und die Stifte wieder am Mähwerk montieren.

Sicherheit bei der Einlagerung

! ACHTUNG: Kraftstoffdämpfe sind explosiv und brennbar. Auspuffgase enthalten Kohlenmonoxyd und können zu schweren Erkrankungen oder Todesfällen führen:

- Motor nur lange genug laufen lassen, um die Maschine in den oder aus dem Lagerraum zu fahren.
- Maschinen- oder Gebäudebrände können entstehen, wenn die Maschine eingelagert wird, bevor sie abgekühlt ist, wenn Ablagerungen nicht aus dem Bereich um Motor und Schalldämpfer entfernt wurden oder wenn die Maschine in der Nähe von brennbaren Materialien gelagert wird.
- Das Fahrzeug darf nicht mit gefülltem Kraftstofftank in einem Gebäude abgestellt werden, wo Kraftstoffdämpfe mit offenen Flammen oder Funken in Kontakt kommen können.
- Vor der Einlagerung der Maschine in geschlossenen Räumen den Motor abkühlen lassen.

Lagerung der Anbaugeräte

HINWEIS: Einige der folgenden Schritte sind evtl. nicht bei allen Anbaugeräten zu beachten.

- Jegliches Schnittgut aus dem Materialsammelgerät oder dem Grasfangbehälter entfernen.
- Das Anbaugerät von der Maschine entfernen.
- Zum Reinigen das Anbaugerät und die Antriebswelle, sofern vorhanden, mit einem Gartenschlauch abspritzen.

- Evtl. die Abdeckungen abmontieren, um alle Schmutzrückstände vollständig zu entfernen.
- Abgenutzte, verbogene oder beschädigte Teile reparieren bzw. austauschen. Lose Befestigungsteile festziehen.
- Lackierte Oberflächen bei Bedarf streichen, damit kein Rost entsteht.
- Eine dünne Schicht Schmierfett auf die Mähmesser oder Zinken auftragen, um Rostbildung zu vermeiden.
- Die Gelenke mit Motoröl schmieren, um Rostbildung zu vermeiden.
- Schmierstellen abschmieren.

WICHTIG: Raue Oberflächen können das Anbaugerät beschädigen. Deshalb Anbaugeräte nur auf glatten Oberflächen oder auf Holzblöcken lagern.

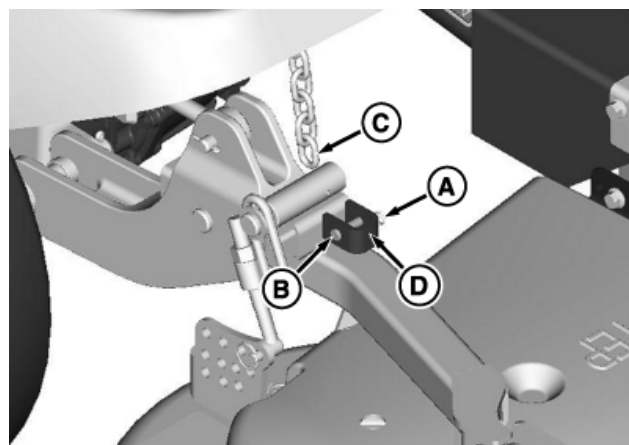
- Bei der Lagerung im Freien das Anbaugerät, sofern möglich, mit Blöcken unterbauen und wasserdicht abdecken.

Betrieb

Wartungsverriegelungen verwenden

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Um mögliche Verletzungen zu vermeiden, Servicekette vor dem Bewegen der Maschine entriegeln. Die Stabilität der Maschine kann beim Fahren an Hängen oder mit hohen Geschwindigkeiten beeinträchtigt werden, wenn das vordere Anbaugerät angehoben oder entfernt wurde. Eine langsame Fahrgeschwindigkeit wählen und plötzliches Abbremsen vermeiden, wenn das Anbaugerät angehoben oder abgebaut ist. Die Zapfwelle dreht sich auch bei angehobenem Anbaugerät. Zapfwelle ausschalten, wenn sie nicht benötigt wird.

- Die Maschine auf ebenem Boden anhalten, nicht am Hang.
- Den Zapfwellenschalter ausschalten.
- Das Mähwerk auf die höchste Stellung anheben.
- Feststellbremse verriegeln.
- Den Motor abstellen und den Zündschlüssel abziehen.
- Vor Verlassen des Fahrersitzes warten, bis der Motor und alle sich bewegenden Teile stillstehen.

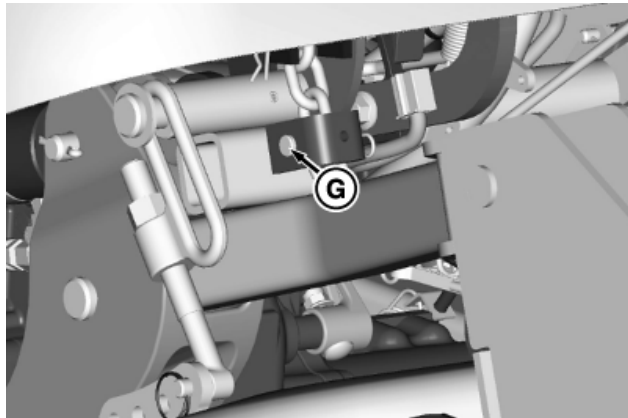


TCT010375—UN—20FEB14

- Den Federstift (A) und den Gabelbolzen (B) aus dem Mähwerk-Hubarm entfernen.

- Das untere Glied der Wartungsverriegelungskette (C) in der geschweißten Halterung (D) am Mähwerk-Hubarm anbringen.

HINWEIS: Die Serviceverriegelungskette besteht aus sieben Gliedern, um sie an alle Konfigurationen anpassen zu können. Das Kettenglied mit dem engsten Sitz auswählen.

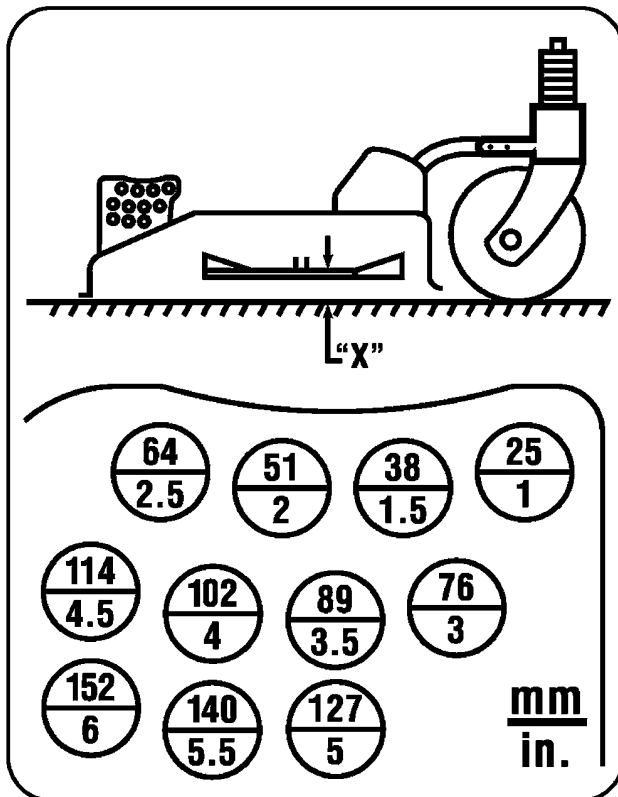


TCT010376—UN—20FEB14

- Den Gabelbolzen (G) durch die Halterung und die Kette einführen und mit dem Federstift sichern.

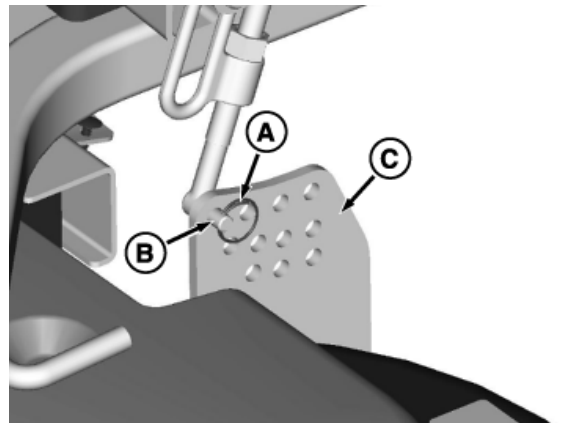
Mähwerk-Schneithöhe einstellen

- Mähwerk anheben.
- Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt Sicherheit.)
- Die Wartungsverriegelung an beiden Hubarmen schließen.



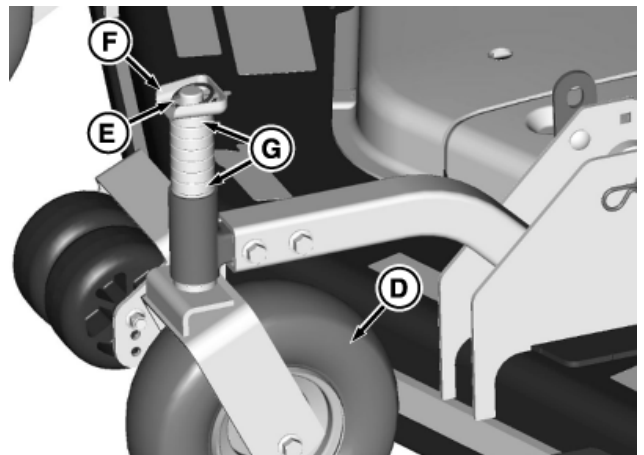
TCT008729—UN—25SEP13

- Die gewünschte Schneithöhe anhand der Abbildungen auf dem Aufkleber vorn und hinten am Mähwerk auswählen.



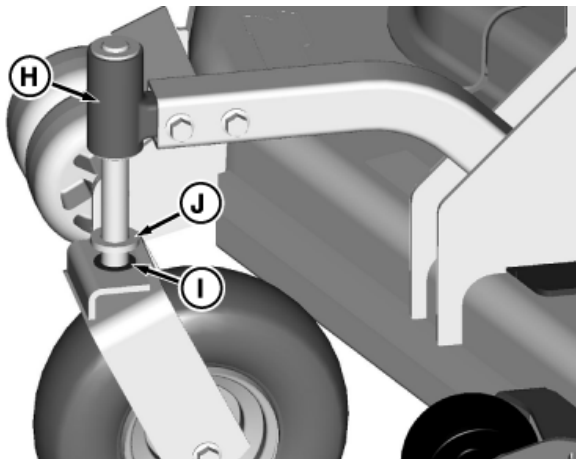
TCT010730—UN—27FEB14

- Den Sicherungsring (A) vom Aufhängungsstift (B) an der hinteren Aufhängungsplatte (C) links und rechts am Mähwerk entfernen.
- Die Aufhängungsstifte in den korrekten Bohrungen für die anhand des Aufklebers gewählte Schneithöhe anbringen. Beide Aufhängungsstifte mit Sicherungsringen fixieren.



TCT010377—UN—20FEB14

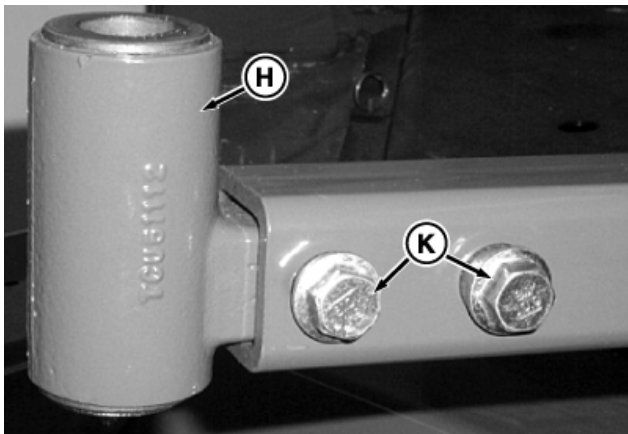
- Das Stützrad (D) mit einer Hand festhalten. Dabei den Schnellverschlussstift (E) und den Distanzscheiben-Schutz (F) entfernen.
- Die Distanzscheiben (G) von der Oberseite der Stützradgelenkwelle entfernen.



TCT008731—UN—25SEP13

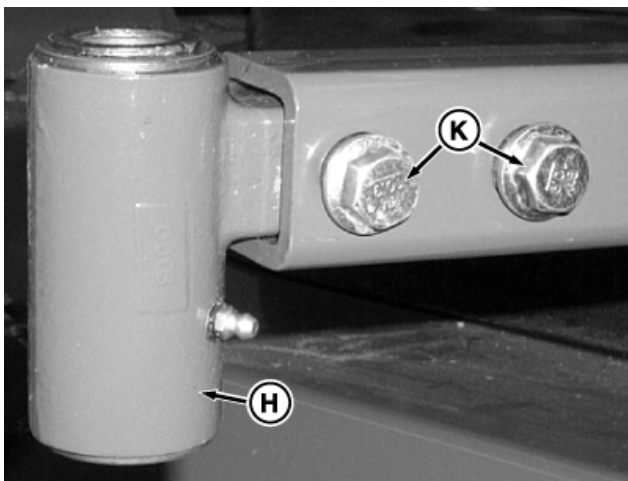
9. Das Stützrad aus der Stützradhalterung (H) absenken. Dabei sicherstellen, dass die Unterlegscheibe (I) und das 1/4-Zoll-Distanzstück (J) auf der Stützradgelenkwelle verbleiben.

10. Die Stützradhalterung (H) positionieren:



TCT008732—UN—25SEP13

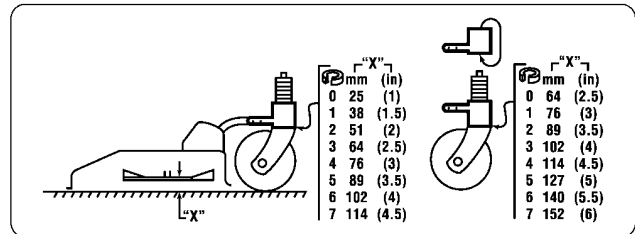
- Bei einer normalen Schnitthöhe von 25 bis 114 mm (1 bis 4,5 in.) muss die Stützradhalterung (H) nach oben ausgerichtet sein.



TCT008733—UN—25SEP13

- Bei einer normalen Schnitthöhe von 64 bis 152 mm (2 1/2 bis 6 in.) muss die Stützradhalterung (H) nach unten ausgerichtet sein.

11. Die Stützradhalterung in die korrekte Stellung bewegen:
 - Die beiden Kopfschrauben (K), Distanzscheiben und Muttern abmontieren.
 - Die Halterung um 180° drehen.
12. Die Kopfschrauben (K) anbringen, jedoch erst vollständig festziehen, nachdem das Stützrad montiert ist und das Gewicht des Mähwerks wieder auf diesem aufliegt.
13. Das Stützrad wieder in der Stützradhalterung anbringen. Dabei sicherstellen, dass die Unterlegscheibe (I) in ihrer korrekten Stellung verbleibt.



TCT008734—UN—25SEP13

Aufkleber für Stützradhalterung in der unteren und oberen Stellung.

14. Die Anzahl der für die Schnitthöhe (X) erforderlichen Distanzscheiben anhand des Aufklebers am Mähwerk ermitteln.
15. Die übrigen Distanzscheiben an der Stützradgelenkwelle über der Radhalterung anbringen.
16. Den Distanzscheiben-Schutz auf den Distanzscheiben anbringen und mit dem Schnellverschlussstift sichern.
17. Die Wartungsverriegelungen lösen und das Mähwerk auf den Boden absenken.
18. Die Schrauben an der Stützradhalterung auf das vorgeschriebene Drehmoment anziehen.

Spezifikation

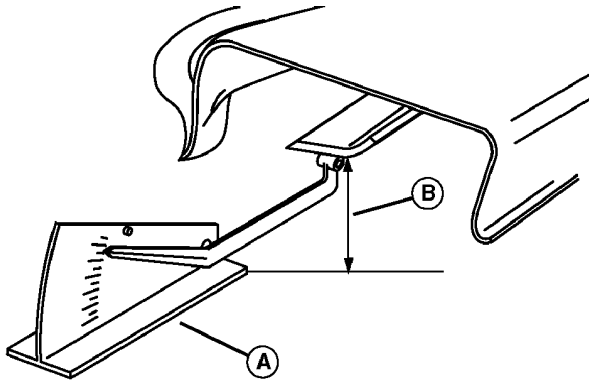
Stützradhalterungs-Schrauben — Drehmoment 81 N·m (60 lb.-ft.)

Mähwerkausrichtung prüfen

1. Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt SICHERHEIT.)
2. Das Mähwerk auf den Boden absenken.
3. Den Reifendruck der Maschinenreifen prüfen.
 - Alle Reifen auf den vorgeschriebenen Reifendruck aufpumpen: (Siehe Reifendruck-Informationen auf dem Wartungsintervall-Aufkleber.)
4. Die Mähwerke auf die gewünschte Schnitthöhe einstellen.
5. Sicherstellen, dass die Stützräder des vorderen Mähwerks und die hintere Aufhängung auf die gleiche Höhe eingestellt sind.
6. Die Mähmesser parallel zur Vorderachse drehen.



ACHTUNG: Die Mähmesser sind scharf. Beim Umgang mit den Mähmessern oder bei Arbeiten im Bereich der Mähmesser stets Handschuhe tragen.



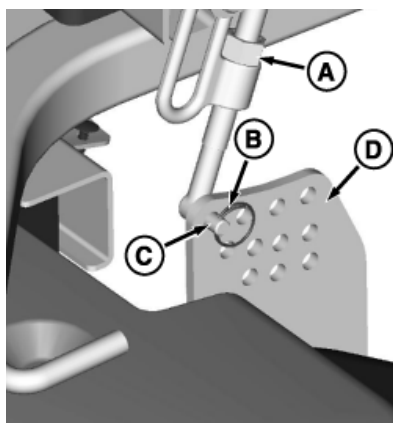
TCAL46563—UN—12APR13

Eine einfach zu verwendende Nivellierlehre (A), Teilnr. AM130907, ist beim John Deere-Händler erhältlich.

7. Den Abstand zwischen der Spitze des äußeren Messers (B) und dem Boden messen. Das Verfahren am äußeren Mähmesser auf der anderen Seite des Mähwerks wiederholen.
8. Die äußeren Mähmesser so drehen, dass sie längs (von vorn nach hinten) ausgerichtet sind.
9. Den Abstand der vorderen und hinteren Mähmesser zum Boden messen. Das Verfahren am äußeren Mähmesser auf der anderen Seite des Mähwerks wiederholen.
 - Die Schnitthöhen der Mähmesser müssen auf beiden Seiten gleich sein.
 - Die Mähmesserhöhe muss an der hinteren Seite des Mähwerks 3 bis 6 mm (1/8 bis 1/4 in.) mehr betragen als an der Vorderseite.
 - Die Höhe der Mähmesserspitze muss der Schnitthöheneinstellung entsprechen.
10. Das Grasnarben-Schutzrad so einstellen, dass sich das Rad auf ebenem Untergrund 6 mm (1/4 in.) über dem Boden befindet.

Mähwerk ausrichten

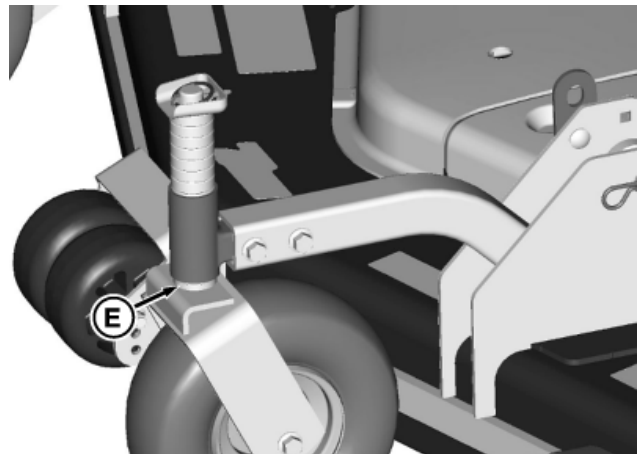
1. Den Reifendruck des Fahrzeugs überprüfen. (Reifendruck siehe Angaben im Abschnitt "Technische Daten".)
2. Sicherstellen, dass die Mähwerk-Schnitthöheneinstellungen (vordere und hintere Einstellpunkte) an allen Stellen gleich sind.
3. Das Mähwerk seitlich und in Längsrichtung ausrichten. (Siehe "Mähwerk ausrichtung prüfen" in diesem Abschnitt.)



TCT010733—UN—28FEB14

4. Wenn der Nachlaufwinkel (Ausrichtung in Längsrichtung) nicht korrekt eingestellt ist, die hintere Aufhängung einstellen:
 - a. Das Mähwerk anheben und die Hubarm-Wartungsverriegelungen schließen.
 - b. Die Sicherungsmutter (A) an der hinteren Aufhängung lockern.

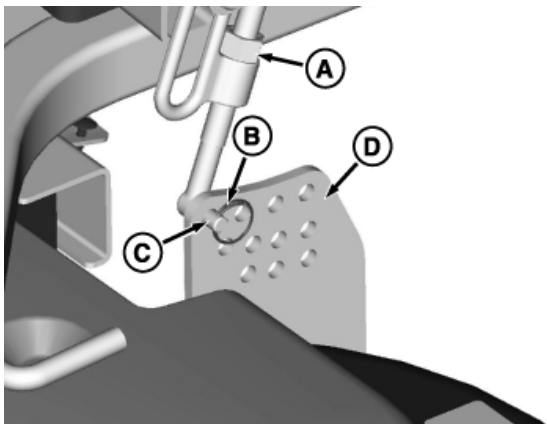
- c. Den Sicherungsring (B) am Aufhängungsstift (C) entfernen.
- d. Den Aufhängungsstift (C) aus der Einstellplatte (D) entfernen. Notieren, aus welcher Bohrung der Stift entfernt wurde.
- e. Den Aufhängungsstift drehen, um die hintere Aufhängung einzustellen:
 - Die hintere Aufhängung nach oben verstellen, um den Nachlaufwinkel zu erhöhen.
 - Die hintere Aufhängung nach unten verstellen, um den Nachlaufwinkel zu verringern.
- f. Den Aufhängungsstift wieder in die vorherige Bohrung (siehe oben) in der Einstellplatte (D) einführen und mit dem Sicherungsring fixieren.
- g. Das Einstellverfahren für die Aufhängung auf der anderen Seite des Mähwerks wiederholen.
- h. Das Mähwerk absenken und die Längsausrichtung prüfen. Das Mähmesser so drehen, dass es am Mähwerk in Längsrichtung ausgerichtet ist.
 - Die Mähmesserhöhe an der vorderen Spitze des Messers muss der Schnitthöheneinstellung entsprechen.
 - Die hintere Mähmesserspitze muss 3 bis 6 mm (1/8 bis 1/4 in.) höher als die vordere liegen.
- i. Schritte A bis H sofern erforderlich wiederholen.



TCT010379—UN—20FEB14

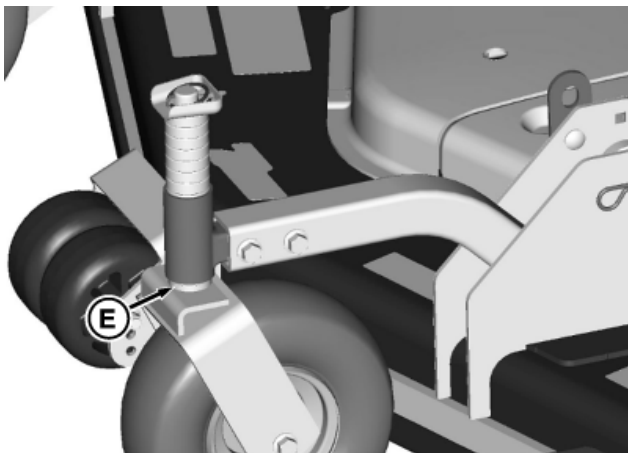
HINWEIS: Am unteren Ende der Stützrad-Distanzstücke befindet sich eine 6 mm (1/4 in.) Distanzscheibe (E). Diese 6 mm (1/4 in.) Distanzscheibe muss möglicherweise zur Oberseite der Stützradhalterung versetzt werden, um diese Einstellung zu erleichtern.

- j. Die Sicherungsmutter (A) an beiden Seiten des Mähwerks festziehen.
5. Nach der Einstellung des Nachlaufwinkels die seitliche Ausrichtung prüfen.



TCT010733—UN—28FEB14

6. Wenn die Höhe der Mähmesserspitzen in seitlicher Ausrichtung um mehr als 3 mm (1/8 in.) voneinander abweicht, ist eine Einstellung erforderlich:
 - a. Das Mähwerk anheben und die Hubarm-Wartungsverriegelungen schließen.
 - b. Die Sicherungsmutter (A) an der hinteren Aufhängung lockern.
 - c. Den Sicherungsring (B) am Aufhängungsstift (C) entfernen.
 - d. Den Aufhängungsstift (C) aus der Einstellplatte (D) entfernen. Notieren, aus welcher Bohrung der Stift entfernt wurde.
 - e. Den Aufhängungsstift drehen, um die hintere Aufhängung einzustellen:
 - Die hintere Aufhängung nach oben verstellen, um diese Seite des Mähwerks anzuheben. (Hinweis: Dadurch wird auch der Nachlaufwinkel erhöht.)
 - Die hintere Aufhängung nach unten verstellen, um diese Seite des Mähwerks abzusenken. (Hinweis: Dadurch wird auch der Nachlaufwinkel reduziert.)
 - f. Den Aufhängungsstift wieder in die vorherige Bohrung (siehe oben) in der Einstellplatte (D) einführen und mit dem Sicherungsring fixieren.
 - g. Die Aufhängung auf der anderen Seite des Mähwerks muss möglicherweise ebenfalls eingestellt werden.
 - h. Das Mähwerk absenken und die seitliche Ausrichtung prüfen.
 - i. Schritte A bis H sofern erforderlich wiederholen.



TCT010379—UN—20FEB14

HINWEIS: Am unteren Ende der Stützrad-Distanzstücke befindet sich eine 6 mm (1/4 in.) Distanzscheibe (E). Diese 6 mm (1/4 in.) Distanzscheibe muss möglicherweise zur Oberseite der Stützradhalterung versetzt werden, um diese Einstellung zu erleichtern.

- j. Die Sicherungsmutter (A) an beiden Seiten des Mähwerks festziehen.
7. Ausrichtung des Mähwerks prüfen. (Siehe "Mähwerkausrichtung prüfen" in diesem Abschnitt) und das Verfahren sofern erforderlich wiederholen.

Mähwerk einkuppeln



ACHTUNG: Von rotierenden Antriebswellen Abstand halten:

Unachtsamkeit im Bereich rotierender Antriebswellen kann schwere oder sogar tödliche Verletzungen zur Folge haben.

Hände, Füße und Kleidung fernhalten.

Sicherstellen, dass alle Schutzabdeckungen montiert sind und ordnungsgemäß verwendet werden.

Den Motor abstellen und sicherstellen, dass die Zapfwellen-Antriebswelle stillsteht, bevor man sich dieser nähert.

HINWEIS: Den Motor beim Mähen mit Vollgas betreiben.

1. Den Motor anlassen und warmlaufen lassen.
2. Feststellbremse lösen.
3. Das Mähwerk auf den Boden absenken.
4. Den Gashebel ganz nach vorn auf Vollgas stellen.
5. Den Zapfwellenschalter auf ON (EIN) stellen, um die Mähmesser einzukuppeln.
6. Mähmesser auskuppeln:
 - Den Zapfwellenschalter auf OFF (AUS) stellen, um die Mähmesser auszukuppeln.
 - Das Hauptbremspedal betätigen. Zum erneuten Einkuppeln der Mähmesser die Hauptbremse lösen, den Zapfwellenschalter ausschalten und dann wieder einschalten. Die Mähmesser werden eingekuppelt und drehen sich.

Vordere Grasnarben-Schutzräder am Mähwerk einstellen

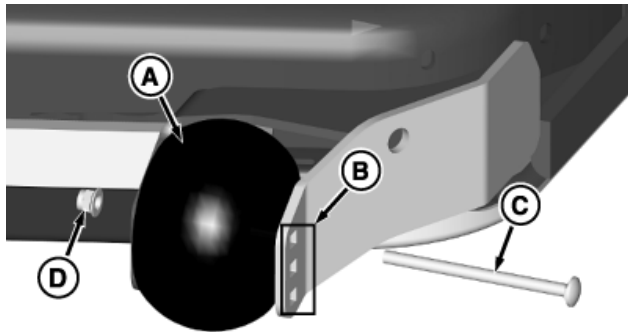


ACHTUNG: Finger, weite Kleidung oder langes Haar können von sich drehenden Teilen erfasst werden. Vor dem Verlassen der Fahrerplattform für Einstell- oder Wartungsarbeiten an der Maschine warten, bis der Motor und alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.

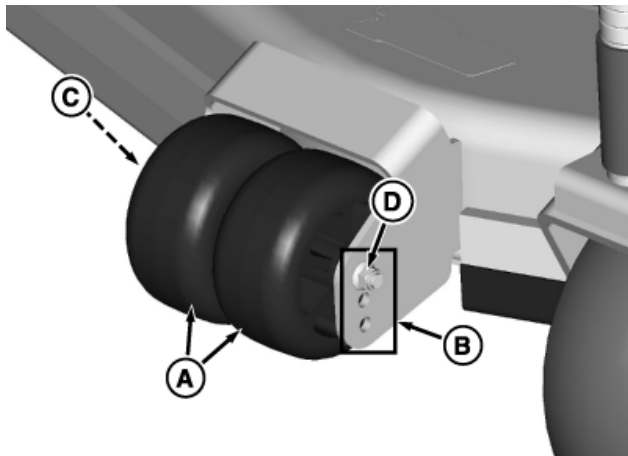
HINWEIS: Die beste Schnittqualität wird erzielt, wenn die Grasnarben-Schutzräder beim Mähen den Boden nicht berühren. Die Einstellung der Grasnarben-Schutzräder immer überprüfen, nachdem die Mähwerkhöhe geändert wurde.

Die Grasnarben-Schutzräder sollten den Boden nicht berühren, damit sie die Grasnarbe nicht beschädigen.

1. Den Reifendruck an der Maschine prüfen. Reifendruck auf den richtigen Wert bringen. (Reifendruck siehe Angaben im Abschnitt "Technische Daten".)
2. Das Mähwerk auf die gewünschte Schnitthöhe einstellen.



TCT008737—UN—26SEP13



TCT010380—UN—20FEB14

3. Die Grasnarben-Schutzräder (A) auf eine der drei Positionen (B) einstellen.
 - Schraube (C) und Mutter (D) entfernen.
 - Das Rad nach oben oder unten verstellen, sodass es ca. 6–13 mm (1/4–1/2 in.) über der zu mähenden Fläche steht.
4. Das Rad mit den Befestigungsteilen montieren.
5. Alle Räder auf dieselbe Höhe einstellen.

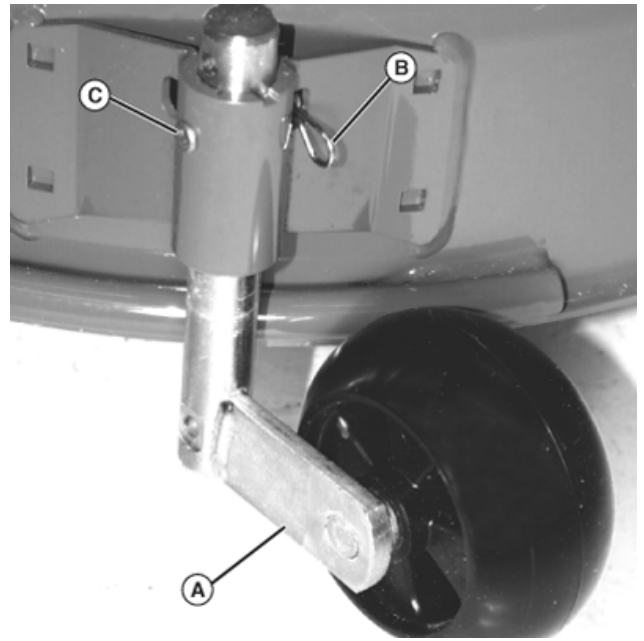
Hintere Grasnarben-Schutzräder des Mähwerks einstellen

⚠ ACHTUNG: Finger, weite Kleidung oder langes Haar können von sich drehenden Teilen erfasst werden. Vor dem Verlassen der Fahrerplattform für Einstell- oder Wartungsarbeiten an der Maschine warten, bis der Motor und alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.

HINWEIS: Die beste Schnittqualität wird erzielt, wenn die Grasnarben-Schutzräder beim Mähen den Boden nicht berühren. Die Einstellung der Grasnarben-Schutzräder immer überprüfen, nachdem die Mähwerkhöhe geändert wurde.

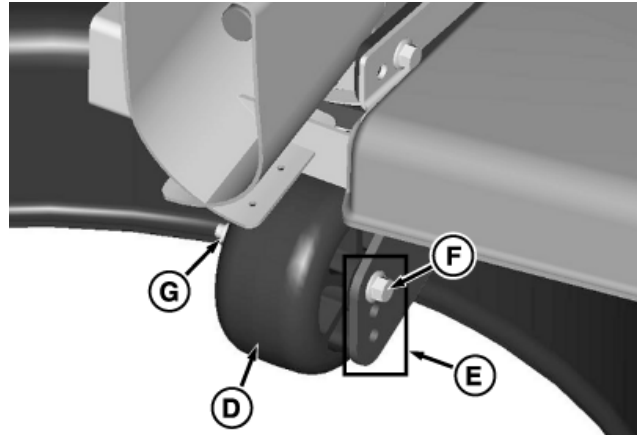
Die Grasnarben-Schutzräder sollten den Boden nicht berühren, damit sie die Grasnarbe nicht beschädigen.

1. Den Reifendruck an der Maschine prüfen. Reifendruck auf den richtigen Wert bringen. (Reifendruck siehe Angaben im Abschnitt "Technische Daten".)
2. Das Mähwerk auf die gewünschte Schnitthöhe einstellen.



TCAL46568—UN—12APR13

3. Das an der Ecke montierte Grasnarben-Schutzrad (A) einstellen.
 - Den Federstift (B) und den Hohlstift (C) entfernen.
 - Das Rad nach oben oder unten verstellen, sodass es ca. 6–13 mm (1/4–1/2 in.) über der zu mähenden Fläche steht.
- HINWEIS:* Das 60-Zoll-Mähwerk ist mit einem Stützrad ausgestattet, das 72-Zoll-Mähwerk mit zwei Stützrädern.



TCT010731—UN—27FEB14

4. Das mittlere Grasnarben-Schutzrad (D) auf eine der drei Positionen (E) einstellen.
 - Schraube (F) und Mutter (G) entfernen.
 - Das Rad nach oben oder unten verstellen, sodass es ca. 6–13 mm (1/4–1/2 in.) über der zu mähenden Fläche steht.
5. Das Rad mit den Befestigungsteilen montieren.
6. Alle Räder auf dieselbe Höhe einstellen.

Wartungsintervalle

Wartungsintervalle

Wartung der Maschine

WICHTIG: Schäden vermeiden! Hochdruckreiniger können Schäden an den Maschinenkomponenten verursachen.

Bei einem Betrieb unter extremen Bedingungen können evt. kürzere Wartungsintervalle erforderlich sein:

- Die Motorbauteile können verschmutzen oder verstopfen, wenn bei extremer Hitze, übermäßigem Staub oder anderen erschwerten Bedingungen gearbeitet wird.
- Das Motoröl kann unbrauchbar werden, wenn die Maschine dauerhaft mit niedrigen Geschwindigkeiten, geringen Motordrehzahlen oder häufig auf Kurzstrecken betrieben wird.

Routinewartungen an der Maschine entsprechend den folgenden Wartungsintervallen durchführen.

Erstes Einlaufen

- Stützradgelenke schmieren.
- Stützradachsen schmieren.
- Mähwerkspindeln schmieren.
- Zapfwelle schmieren (5 Schmierstellen).
- Ausrichtung des Mähwerks prüfen.

Vor jedem Einsatz

- Riemenabdeckungen entfernen und die Antriebsriemen reinigen und prüfen.
- Auf beschädigte, lockere oder fehlende Teile untersuchen.
- Schnitthöhe und Stützrad nach Bedarf einstellen.
- Mähdeckmesser prüfen.

Nach jedem Einsatz

- Ablagerungen vom Mähwerk entfernen.
- Grasansammlungen vom Bereich um die Maschinen-Gehäuseabdeckungen entfernen (157,5 cm [62 in.] Mähwerk).
- Das Mähwerk nach dem Waschen schmieren.
 - Stützradgelenke schmieren.
 - Stützradachsen schmieren.
 - Das Grasnarben-Schutzrad schmieren (152 cm [60 in.] und 183 cm [72 in.] Mähwerke).

Nach den ersten 10 Betriebsstunden

- Mähwerkriemenspannung einstellen.

Wartung alle 25 Betriebsstunden

- Zapfwelle schmieren (5 Schmierstellen).

Wartung alle 50 Betriebsstunden

- Stützradreifen prüfen.
- Mähwerkspindeln schmieren.

Wartung alle 100 Betriebsstunden

- Mähwerkriemenspannung einstellen.
- Mähwerk-Getriebeölstand prüfen.

Wartung alle 250 Betriebsstunden

- Die Buchsen der Stützrad-Halterungsarme prüfen und auswechseln, wenn sie verschlissen sind.

Wartung alle 500 Betriebsstunden

- Getriebeöl wechseln.

Wartung – Schmierung

Schmierfett

WICHTIG: Von John Deere empfohlene Schmierfette verwenden, um Ausfall von Komponenten und vorzeitigen Verschleiß zu vermeiden.

Die von John Deere empfohlenen Schmierfette sind in einem durchschnittlichen Temperaturbereich von -29 bis 135 °C (-20 bis 275 °F) wirksam.

Für den Betrieb außerhalb dieses Temperaturbereichs ist Spezialschmierfett beim Händler erhältlich.

Vorzugsweise folgende Schmierfette verwenden:

- John Deere SD Polyurea Mehrzweckfett

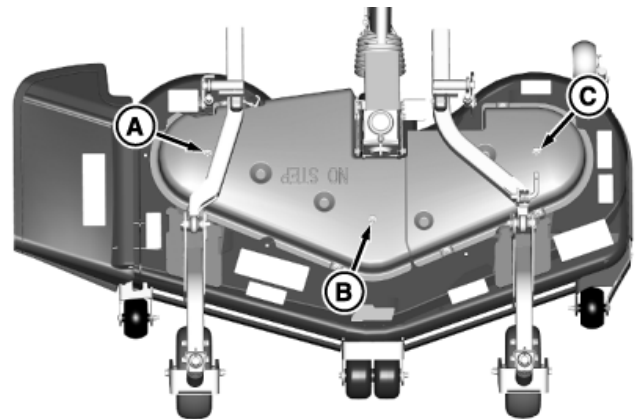
Wenn keines der bevorzugten Schmierfette verwendet wird, sicherstellen, dass ein Allzweck-Schmierfett mit NLGI-Klassifizierung Nr. 2 verwendet wird.

Bei Nässe oder hohen Geschwindigkeiten muss möglicherweise Spezialschmierfett verwendet werden. Weitere Informationen sind bei der Vertragswerkstatt erhältlich.

HINWEIS: Einige Sorten von Verdickungsmittel für Schmierfette vertragen sich nicht mit anderen Sorten. Vor dem Mischen von verschiedenen Sorten von Schmierfetten den Schmierfettlieferanten befragen.

Schmieren der Mähwerkspindeln

1. Das Mähwerk vollständig auf den Boden absenken.
2. Maschine sicher parken. (Siehe "Sicheres Parken" im Abschnitt "Sicherheit".)



TCT008738—UN—26SEP13

3. Die drei Mähwerkspindeln mit dem empfohlenen Schmiermittel durch die Bohrungen in der Riemenabdeckung (A, B und C) schmieren.
4. Mit der Fettpresse 6 bis 10 Portionen Fett auf jede Spindel geben. Evtl. ist ein leiser "Knall" zu hören, wenn Luft durch die Dichtung gepresst wird. Übermäßiges Auftragen von Schmierfett verursacht keine Schäden. Es wird jedoch empfohlen, nicht zu viel Schmierfett aufzutragen, da das Schmierfett von den Mähmessern herausgeschleudert wird.

Schmieren des Grasnarben-Schutzrads (60- und 72-Zoll-Mähwerk)



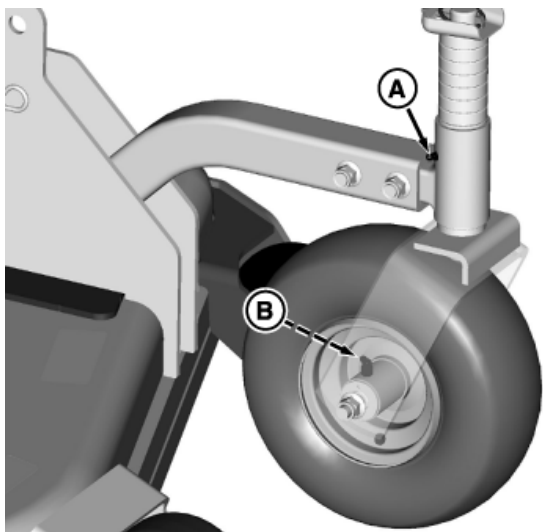
TCAL46570—UN—12APR13

1. Das Grasnarben-Schutzrad am Schmiernippel (A) schmieren. Hierzu Schmiermittel mit der Fettpresse einspritzen, bis es an der Achse (B) austritt.
2. Überschüssiges Schmierfett vom Grasnarben-Schutzrad entfernen.

Wartung – Schmierung

Schmieren der Stützradachsen und -gelenke

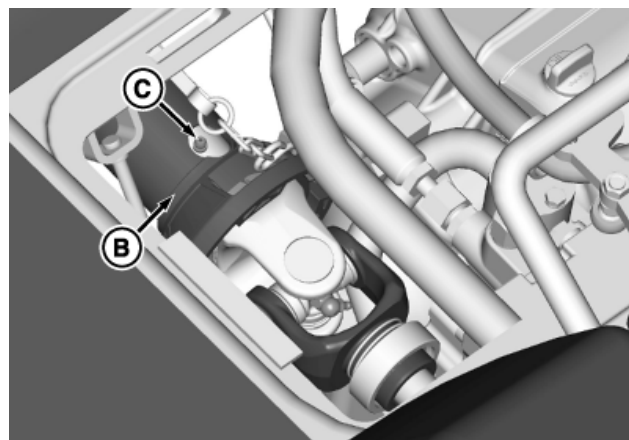
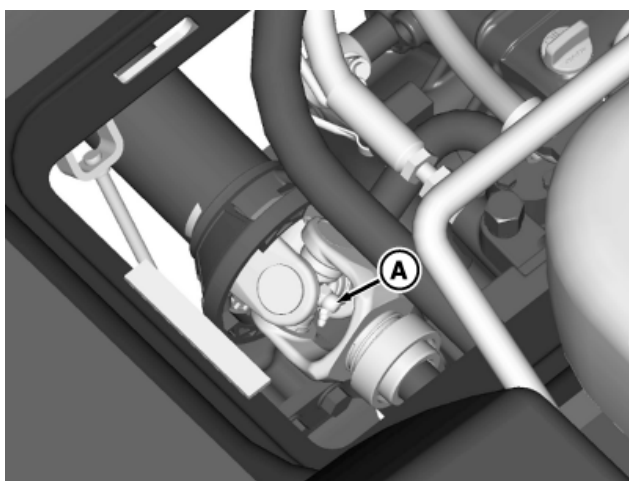
1. Maschine sicher parken. (Siehe Sicheres Parken im Abschnitt SICHERHEIT.)
2. Das Mähwerk vollständig auf den Boden absenken.



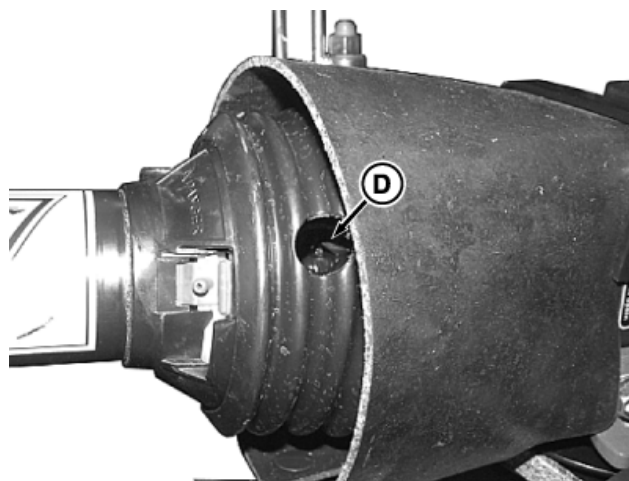
3. Die Stützradgelenke (A) am Mähwerk mit dem empfohlenen Schmierfett schmieren.
4. Die Stützradachse (B) mit dem empfohlenen Schmierfett schmieren.

Zapfwellen-Antriebswelle schmieren

1. Maschine sicher parken. (Siehe "Sicheres Parken" im Abschnitt "Sicherheit".)

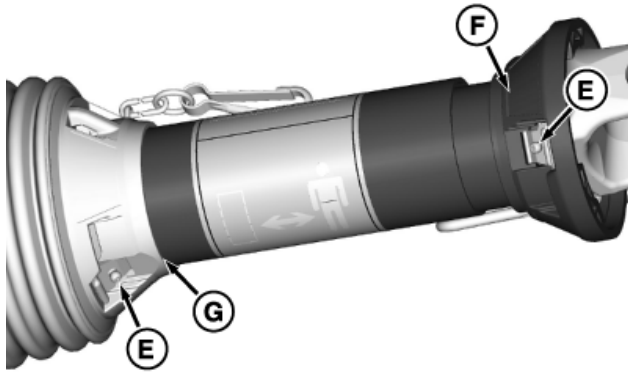


2. Die Wartungsklappe (A) an der Maschine öffnen.
3. Die Zapfwellen-Antriebswelle von Hand drehen, bis der Schmiernippel (A) nach oben zeigt.
4. Die Zapfwellen-Antriebswelle und die Wellenabdeckung (B) drehen, bis der Schmiernippel (C) nach oben zeigt und durch die Öffnung in der Abdeckung zu sehen ist.
5. Die Fettpresse auf den Schmiernippel halten und pumpen, bis das Schmierfett sichtbar innen aus allen vier Lagerkappen an der Innenseite des Kreuzgelenks austritt.



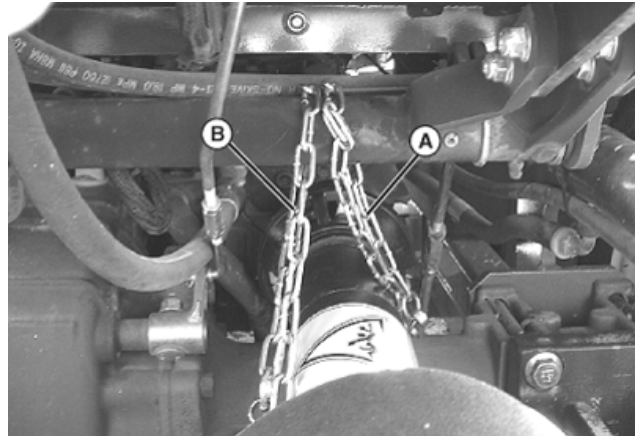
6. Die Zapfwellen-Antriebswelle von Hand drehen, bis der Schmiernippel im Kreuzgelenk durch die Öffnung (D) in der Abdeckung zu sehen ist.
7. Den Schmiernippel mit Schmierfett füllen, bis dieses sichtbar aus den Lagerkappen an der Innenseite des Kreuzgelenks austritt.

Wartung – Mähwerk



TCT010732—UN—27FEB14

8. Schmierfett in die Schmiernippel (E) an der inneren (F) und äußeren (G) Wellenabdeckung pumpen.
9. Die Wartungsklappe der Maschine schließen und verriegeln.



TCAL46574—UN—12APR13

3. Die vordere (A) und die hintere Antriebswellenabdeckungs-Kette (B) von der Bremswelle entfernen.

! ACHTUNG: Die Wartungsverriegelungen schließen. Bei Reduzierung des Hydraulikdrucks kann sich das Mähwerk sehr schnell absenken.

4. Die Wartungsverriegelungen schließen.

Wartung – Mähwerk

Reinigung des Mähwerks

WICHTIG: Schäden vermeiden! Hochdruckreiniger können Schäden an den Maschinenkomponenten verursachen.

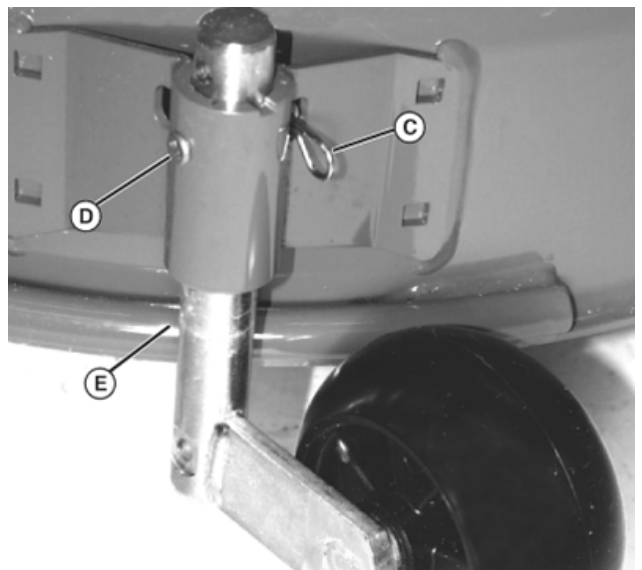
Vor jedem Einsatz den Bereich unter den Mähwerkabdeckungen und den Motorraum reinigen, um übermäßige Ansammlungen von Schnitgut und Verfilzungen an der Maschine zu vermeiden.

1. Die Riemenabdeckung vom Mähwerk abbauen und sämtliche Gras- und Schmutzreste von den Riemen und Riemenscheiben entfernen.
2. Bei Maschinen mit einem 62-Zoll-Mähwerk mit Heckauswurf die Sitzplattform anheben und die Motorhaube öffnen. Nun das Gras und die Schmutzreste aus dem Motorraum entfernen.

Drehen des Mähwerks

Drehen des Mähwerks in die Wartungsstellung

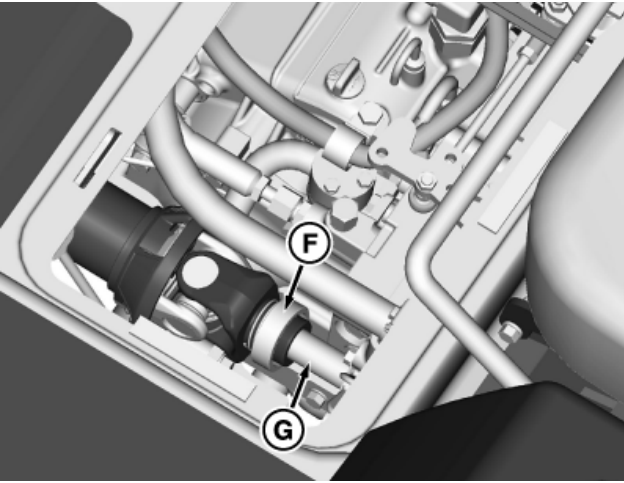
1. Das Mähwerk vollständig anheben.
2. Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt Sicherheit.)



TCAL46575—UN—12APR13

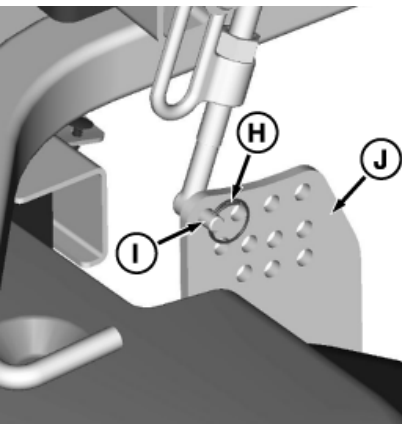
5. **Nur 60- und 72-Zoll-Mähwerk:** Den Federstift (C) aus dem Hohlstift (D) entfernen. Dabei die Halterung (E) des Grasnarben-Schutzrads links an das Mähwerk halten.
6. Das Grasnarben-Schutzrad vom Mähwerk abbauen.

Wartung – Mähwerk



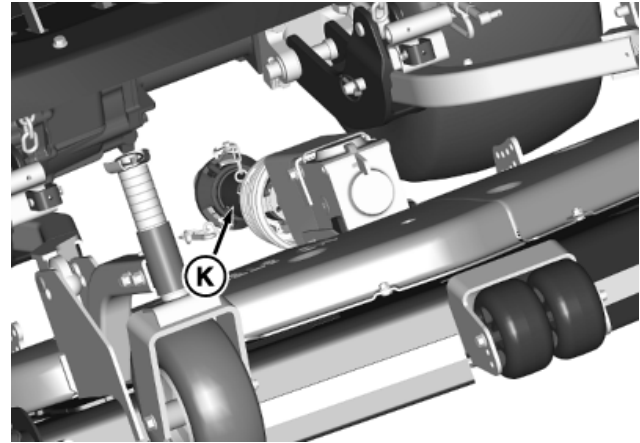
TCT008959—UN—26SEP13

7. Die Wartungsklappe an der Maschine öffnen.
8. Den Kupplungsring (F) an der Zapfwellen-Antriebswelle des Mähwerks nach vorn ziehen. Die Antriebswelle von der Zapfwellen-Ausgangswelle (G) der Maschine abziehen.



TCT008960—UN—27FEB14

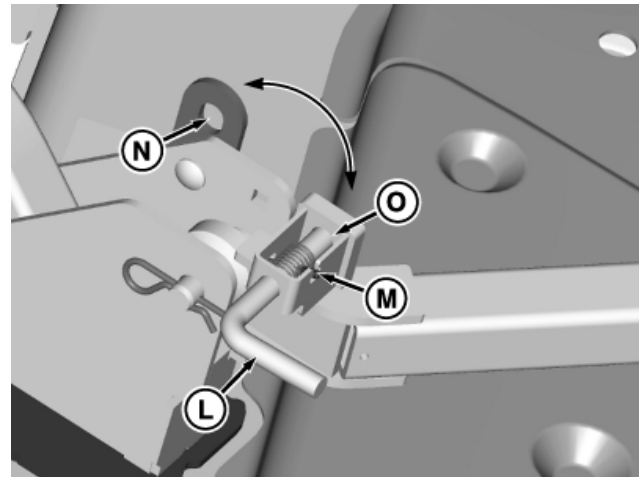
9. Den Sicherungsring (H) vom Aufhängungsstift (I) entfernen.
HINWEIS: Zum erneuten Einstellen des Mähwerks auf die Original-Schnitthöhe notieren, in welcher Bohrung sich der Aufhängungsstift vor dem Abmontieren befand.
10. Den Aufhängungsstift aus der Bohrung in der Einstellplatte (J) entfernen.
11. Den Vorgang auf der anderen Seite des Mähwerks wiederholen.



TCT008961—UN—26SEP13

12. Den hinteren Teil des Mähwerks vollständig auf den Boden absenken. Die Zapfwellen-Antriebswelle (K) fällt vor der Vorderachse herunter.

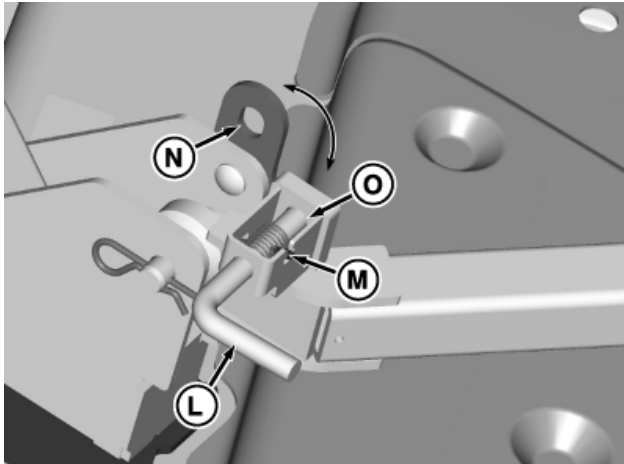
HINWEIS: Die Halterung (N) für die Wartungsstellung in der hinteren Position anbringen, um die Verwendung von Höhenansschlägen oder kleineren Fahrzeugreifen zu ermöglichen. Diese Einstellung sollte bei der Einrichtung durch den Händler beim Anbau des Mähwerks an das Fahrzeug vorgenommen werden.



TCT008962—UN—27FEB14

Hinweis zur Abbildung: Halterung für Wartungsstellung in der vorderen Position.

Wartung – Mähwerk



TCT010742—UN—17MAR14

Hinweis zur Abbildung: Halterung für Wartungsstellung in der hinteren Position.

- Den Mähwerk-Wartungsverriegelungsgriff (L) herausziehen und nach hinten drehen, bis die Feder zusammengedrückt und der Stift (M) im Schlitz verriegelt ist.
- Das Mähwerk nach hinten drehen, bis die Bohrung in der Mähwerkhalterung (N) mit der Bohrung (O) in der Wartungsverriegelung ausgerichtet ist.
- Den Wartungsverriegelungsgriff (L) nach vorn drehen, um den Stift in die Bohrung (N) in der Mähwerkhalterung einzuführen.

Drehen des Mähwerks in die Betriebsstellung

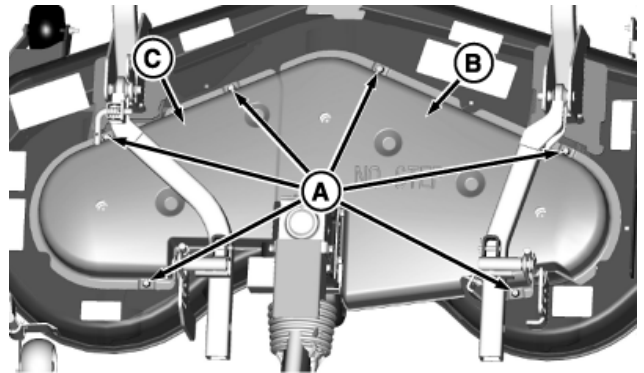
- Die Wartungsverriegelung des Mähwerks aus der Mähwerkhalterung ziehen.
- Das Mähwerk nach vorn drehen und dabei verhindern, dass sich die Mähwerk-Antriebswelle in den Boden eingräbt.
- Die Mähwerk-Antriebswelle anheben, auf die Vorderachse der Maschine legen und mit der Zapfwellen-Ausgangswelle am Achsgetriebe verbinden.
- Die vordere und hintere Antriebswellenabdeckungs-Kette an der Bremswelle anbringen. Die Ketten nach Bedarf einstellen, damit diese so wenig Durchhang wie möglich aufweisen, wenn das Mähwerk bis zum Anschlag angehoben oder abgesenkt wird.
- Das Mähwerk drehen und korrekt ausrichten.
- Die Heckaufhängungsstifte in die Bohrungen in den hinteren Einstellplatten einführen, die der gewünschten Schnitthöhe entsprechen.
- Die Sicherungsringe an den linken und rechten Aufhängungsstiften anbringen.
- Das Grasnarben-Schutzrad am Mähwerk montieren.
- Die Wartungsverriegelungen lösen.
- Das Mähwerk auf den Boden absenken.
- Das Grasnarben-Schutzrad so einstellen, dass es sich 6 mm (1/4 in.) über dem Boden befindet.

Aus- und Einbau der Riemenabdeckungen

ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Finger, weite Kleidung oder langes Haar können von sich drehenden Teilen erfasst werden. Vor dem Verlassen der Fahrerplattform für Einstell- oder Wartungsarbeiten an der Maschine warten, bis der Motor und alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.

HINWEIS: Das Verfahren zum Aus- und Einbau der Riemenabdeckungen ist bei allen Mähwerkgrößen gleich.

- Das Mähwerk in die Wartungsstellung drehen oder von der Maschine abbauen.



TCT008963—UN—26SEP13

Hinweis zur Abbildung: 60-Zoll-Mähwerk mit Seitenauswurf abgebildet.

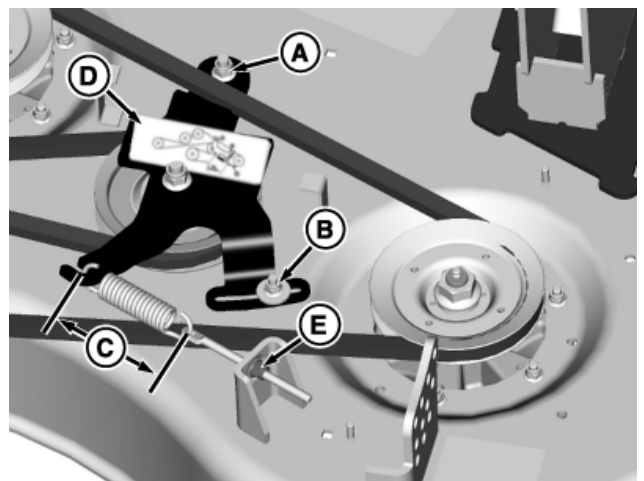
- Die sechs unverlierbaren Muttern (A) und Unterlegscheiben lockern, mit denen die rechte (B) und linke (C) Riemenabdeckung am Mähwerk montiert ist.
- Die Riemenabdeckungen anheben und von den Befestigungsschrauben entfernen.
- Die Riemenabdeckungen montieren und die sechs unverlierbaren Muttern (A) festziehen.

ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Finger oder lose Kleidung können in rotierende Teile geraten. Die Maschine nur mit montierten Schutzabdeckungen in Betrieb nehmen.

- Das Mähwerk in die Betriebsstellung drehen oder montieren.

Antriebsriemenspannung einstellen

- Die Mähwerk-Riemenabdeckung ausbauen.
- Das Mähwerk auf den Boden absenken.
- Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt Sicherheit.)



TCT008966—UN—27FEB14

60-Zoll-Mähwerk mit Seitenauswurf abgebildet. Verfahren bei den anderen Mähwerken ähnlich.

- Muttern (A und B) lösen.
- Die Länge (C) der Riemenpannfeder zwischen den Haken messen.
 - Die Länge entsprechend dem Aufkleber (D) am Spannarm einstellen.

Wartung – Mähwerk

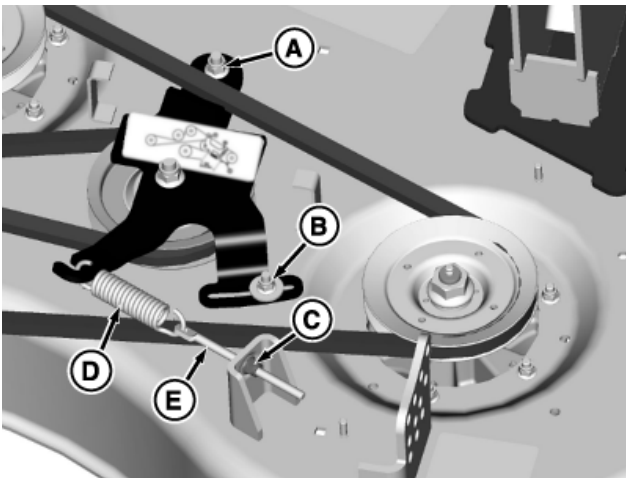
6. Die Mutter (E) verstellen, bis die Länge der Riemenspannfeder korrekt eingestellt ist.
7. Muttern (A) und (B) anziehen.
8. Die Riemenabdeckung anbringen.

Antriebsriemen und Getriebe ein- und ausbauen (alle Mähwerke außer GLC-Modelle)

HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben ist das Verfahren zum Aus- und Einbau von Antriebsriemen und Getriebe ähnlich für alle Mähwerkgrößen.

Abbau

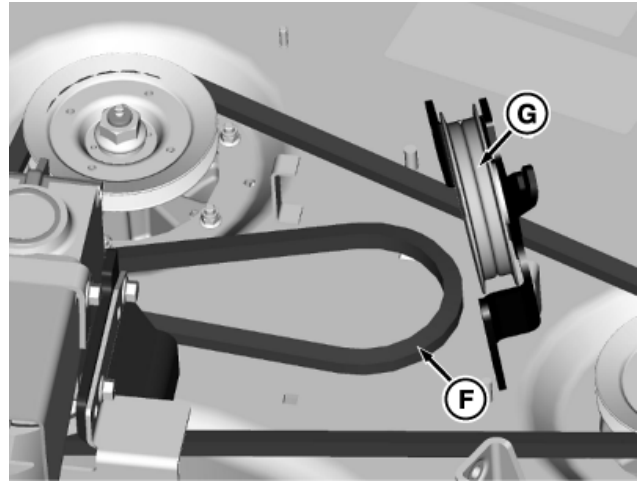
1. Das Mähwerk auf den Boden absenken.
2. Die Mähwerk-Riemenabdeckung abbauen.
3. Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt Sicherheit.)



TCT008967—UN—27FEB14

Hinweis zur Abbildung: 60-Zoll-Mähwerk mit Seitenauswurf abgebildet.

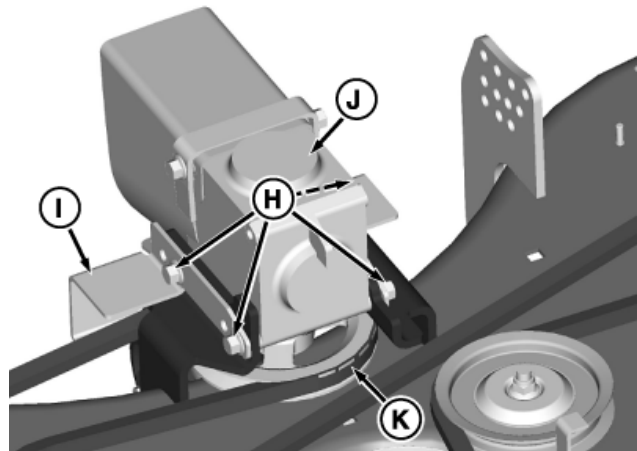
4. Muttern (A und B) lösen.
5. Die Mutter (C), die Spannfeder (D) und die Stange (E) vom Mähwerk abbauen.
6. Die Muttern und Unterlegscheiben von (A) und (B) entfernen.



TCT008968—UN—07OCT13

Hinweis zur Abbildung: 60-Zoll-Mähwerk mit Seitenauswurf abgebildet.

7. Den Antriebsriemen (F) von der Riemenspannscheibe (G) abnehmen.

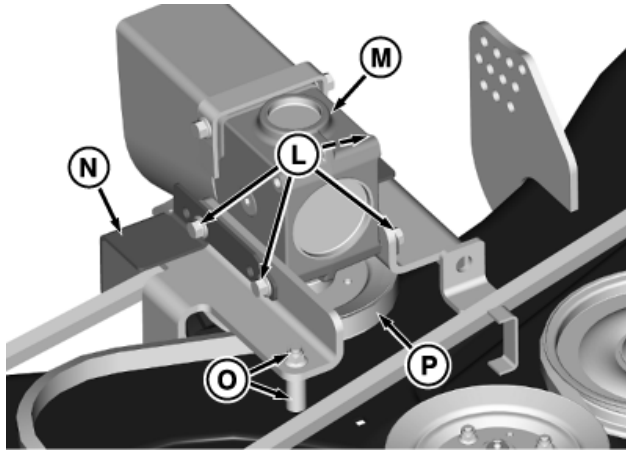


TCT008969—UN—07OCT13

Hinweis zur Abbildung: 60-Zoll-Mähwerk mit Seitenauswurf abgebildet.

8. **60-Zoll-Mähwerk mit Seitenauswurf und 62-Zoll-Mähwerk mit Heckauswurf**
 - a. Die vier Schrauben (H) entfernen, mit denen die Schutzabdeckungs-Halterung (I) und das Getriebegehäuse (J) an den Mähwerk-Befestigungshalterungen montiert sind.
 - b. Das Getriebegehäuse aus den Befestigungshalterungen herauschieben.
 - c. Den Antriebsriemen (K) von der Riemenscheibe abnehmen.

Wartung – Mähwerk



TCT008989—UN—27FEB14

Hinweis zur Abbildung: 72-Zoll-Mähwerk mit Seitenauswurf abgebildet.

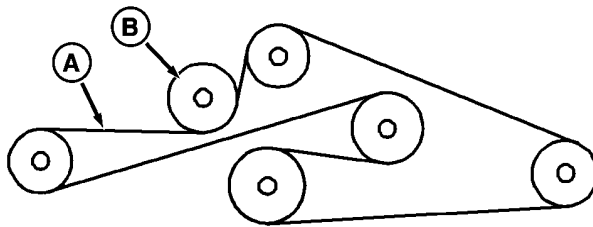
9. 72-Zoll-Mähwerke mit Seitenauswurf:

- Die vier Schrauben (L) entfernen, die das Getriebegehäuse (M) und die Schutzabdeckungs-Halterung (N) an den Mähwerk-Befestigungshalterungen sichern.
- Die Schraube und die Stützhülse (O) entfernen.
- Das Getriebegehäuse aus den Befestigungshalterungen herausschieben.
- Den Antriebsriemen (P) von der Riemenscheibe abnehmen.

Einbau

Der Einbau geschieht in umgekehrter Reihenfolge (im Vergleich zum Ausbau).

HINWEIS: Siehe Diagramm für die Riemenführung auf dem Mähwerk-Spannarm.



TCT008970—UN—07OCT13

Hinweis zur Abbildung: Ansicht vom hinteren Ende des Mähwerks.

- Den Antriebsriemen (A) auf die Mähwerk-Riemenscheiben aufziehen.
- Die Mutter an der Riemenscheibe (B) lockern, um das Aufziehen des Riemens zu erleichtern.
- Das Getriebegehäuse und die Schutzabdeckungs-Halterung mit vier Schrauben sichern. Die Schrauben gemäß Spezifikation festziehen.

Spezifikation

Getriebegehäuse-Schraube — Drehmoment 73 Nm (54 lb.-ft.)

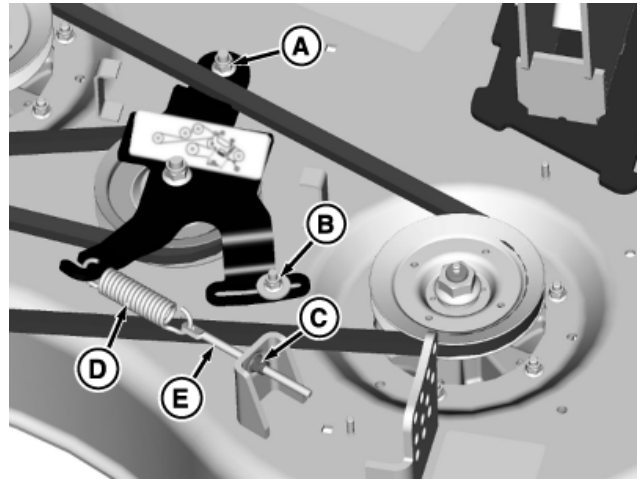
- Nur 183 cm (72 in.) Mähwerke:** Stützhülse, Schraube und Mutter anbringen.
- Die Spannung des Mähwerk-Antriebsriemens einstellen. (Siehe "Antriebsriemenspannung einstellen" in diesem Abschnitt.)

Antriebsriemen und Getriebe aus- und einbauen (GLC-Mähwerke)

HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben ist das Verfahren zum Aus- und Einbau von Antriebsriemen und Getriebe bei beiden GLC-Mähwerken gleich.

Abbau

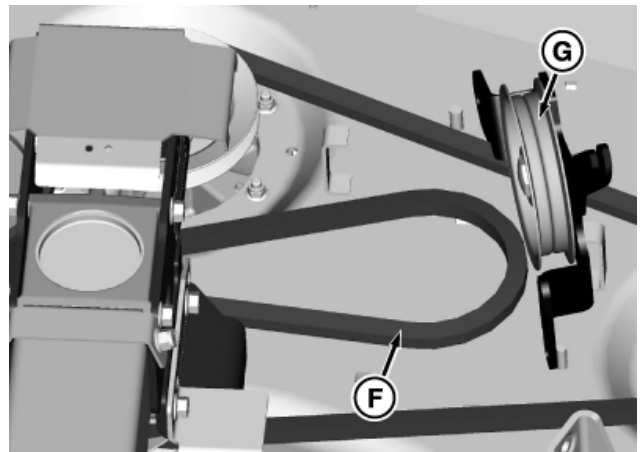
- Das Mähwerk auf den Boden absenken.
- Die Mähwerk-Riemenabdeckung abbauen.
- Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt Sicherheit.)



TCT008967—UN—27FEB14

Hinweis zur Abbildung: 60-Zoll GLC-Mähwerk mit Seitenauswurf abgebildet.

- Muttern (A und B) lösen.
- Die Mutter (C), die Spannfeder (D) und die Stange (E) vom Mähwerk abbauen.
- Die Muttern und Unterlegscheiben von (A) und (B) entfernen.

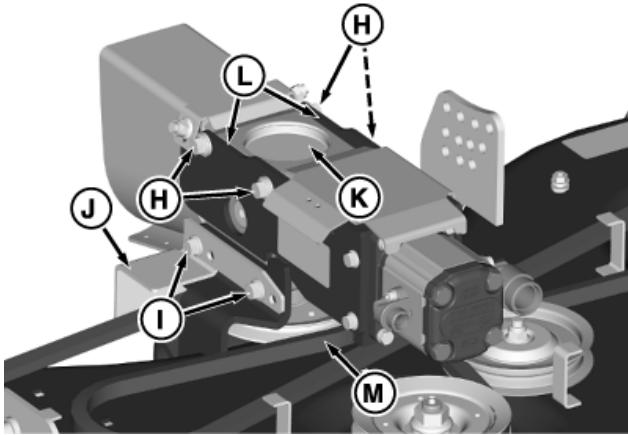


TCT008974—UN—07OCT13

Hinweis zur Abbildung: 60-Zoll GLC-Mähwerk mit Seitenauswurf abgebildet.

- Den Antriebsriemen (F) von der Riemenspannscheibe (G) abnehmen.

Wartung – Mähwerk



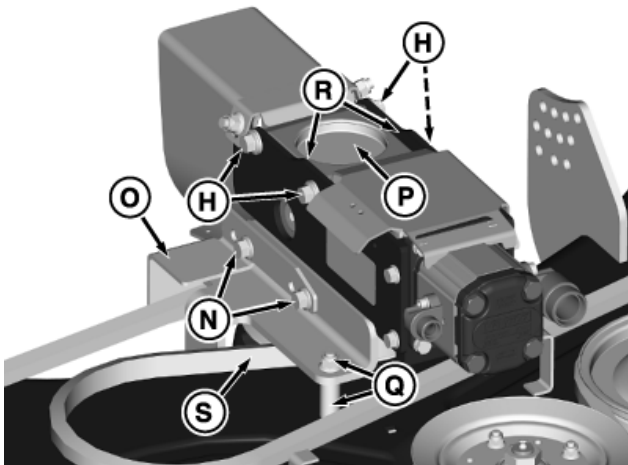
TCT008975—UN—27FEB14

Hinweis zur Abbildung: 60-Zoll GLC-Mähwerk mit Seitenauswurf abgebildet.

8. 60-Zoll GLC-Mähwerk:

WICHTIG: Schäden vermeiden! Die oberen vier Schrauben (H) dürfen bei diesem Verfahren nicht gelockert oder entfernt werden. Das Lösen dieser Schrauben führt zu einer falschen Ausrichtung der Pumpenkupplung.

- Die vier Schrauben (I) entfernen, mit denen die Schutzabdeckungs-Halterung (J) und das Getriebegehäuse (K) an den Mähwerk-Befestigungshalterungen montiert sind.
- Das Getriebegehäuse und die Pumpen-Befestigungshalterungen (L) aus den Befestigungshalterungen herauschieben.
- Den Antriebsriemen (M) von der Riemenscheibe abnehmen.



TCT009102—UN—27FEB14

Hinweis zur Abbildung: 72-Zoll GLC-Mähwerk mit Seitenauswurf abgebildet.

9. 72-Zoll GLC-Mähwerk:

WICHTIG: Schäden vermeiden! Die oberen vier Schrauben (H) dürfen bei diesem Verfahren nicht gelockert oder entfernt werden. Das Lösen dieser Schrauben führt zu einer falschen Ausrichtung der Pumpenkupplung.

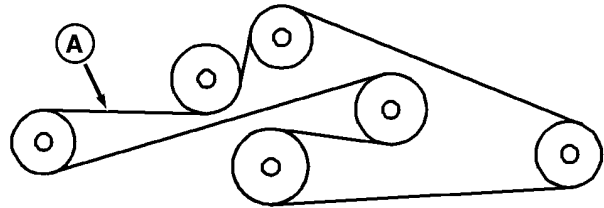
- Die vier Schrauben (N) entfernen, mit denen die Schutzabdeckungs-Halterung (O) und das Getriebegehäuse (P) an den Mähwerk-Befestigungshalterungen befestigt sind.
- Die Schraube und die Stützhülse (Q) entfernen.
- Das Getriebegehäuse und die Pumpen-Befestigungshalterungen (F) aus den Befestigungshalterungen herauschieben.

- Den Antriebsriemen (S) von der Riemenscheibe abnehmen.

Einbau

Der Einbau geschieht in umgekehrter Reihenfolge (im Vergleich zum Ausbau).

HINWEIS: Siehe Diagramm für die Riemenführung auf dem Mähwerk-Spannarm.



TCT008976—UN—07OCT13

Hinweis zur Abbildung: Ansicht vom hinteren Ende des Mähwerks.

- Den Antriebsriemen (A) auf die Mähwerk-Riemenscheiben aufziehen.
- Die Mutter an der Riemenscheibe (B) lockern, um das Aufziehen des Riemens zu erleichtern.
- Das Getriebegehäuse und die Schutzabdeckungs-Halterung mit vier Schrauben sichern. Die Schrauben gemäß Spezifikation festziehen.

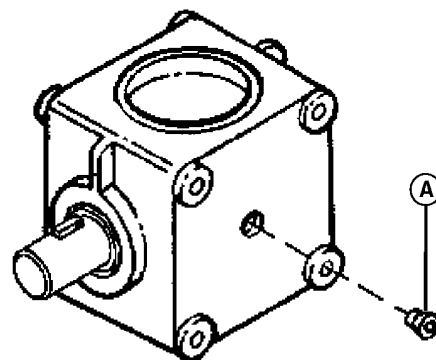
Spezifikation

Getriebegehäuse-Schraube — Drehmoment 73 Nm (54 lb.-ft.)

- Nur 183 cm (72 in.) GLC-Mähwerk:** Stützhülse, Schraube und Mutter anbringen.
- Die Spannung des Mähwerk-Antriebsriemens einstellen. (Siehe "Antriebsriemenspannung einstellen" in diesem Abschnitt.)

Prüfen des Getriebeölstands

- Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt SICHERHEIT.)
- Sicherstellen, dass das Mähwerk in Betriebsstellung und ordnungsgemäß ausgerichtet ist.



TCAL46590—UN—12APR13

Referenzansicht abgebildet.

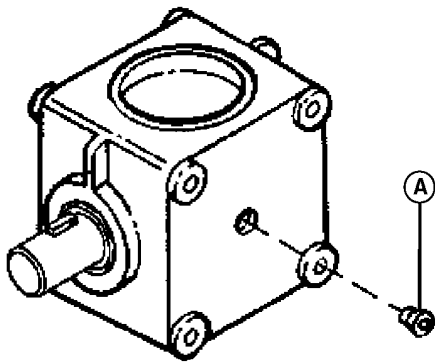
- Prüfstopfen (A) entfernen. Der Ölstand muss bis zum unteren Rand der Öffnung reichen.
- Bei Bedarf Öl durch die Prüfstopfenöffnung nachfüllen.
- Den Prüfstopfen anbringen und festziehen.

Wechseln des Getriebeöls

- Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt SICHERHEIT.)

Wartung – Mähwerk

- Den Antriebsriemen abnehmen und das Getriebe ausbauen.



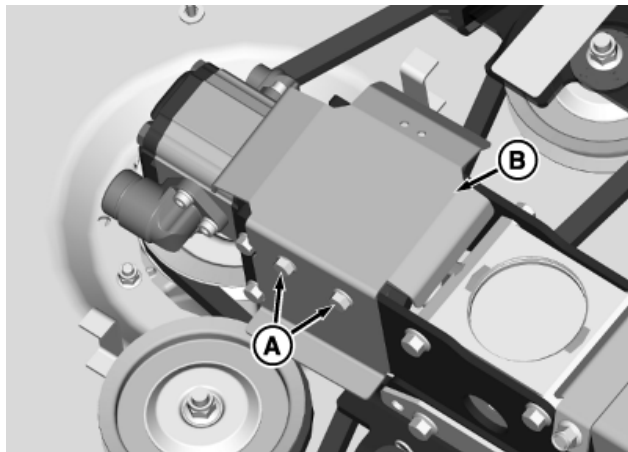
TCAL46591—UN—12APR13

Referenzansicht abgebildet.

- Den Prüfstopfen (A) entfernen, das Getriebe über einem geeigneten Behälter auf die Seite kippen und das Getriebeöl vollständig ablassen.
- Das Getriebe montieren und den Antriebsriemen aufziehen.
- Öl durch die Prüfstopfenöffnung einfüllen, bis das Öl die Unterkante der Öffnung erreicht.
- Den Prüfstopfen anbringen und festziehen.

Getriebeöl wechseln (GLC-Mähwerke)

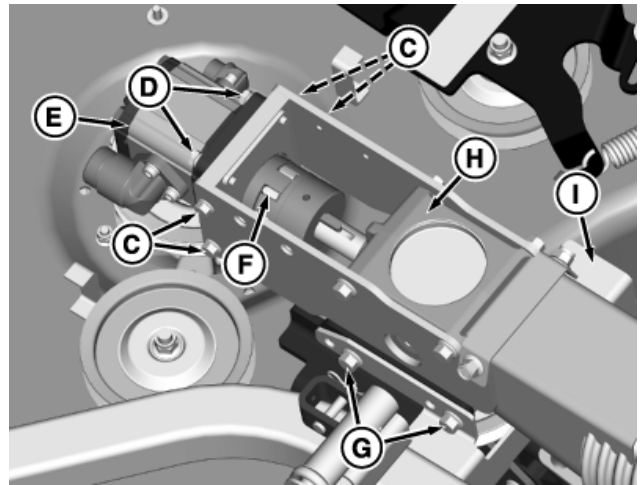
- Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt SICHERHEIT.)
- Riemenschutze entfernen.
- Den Antriebsriemen vom Getriebe abnehmen.



TCT009184—UN—26OCT13

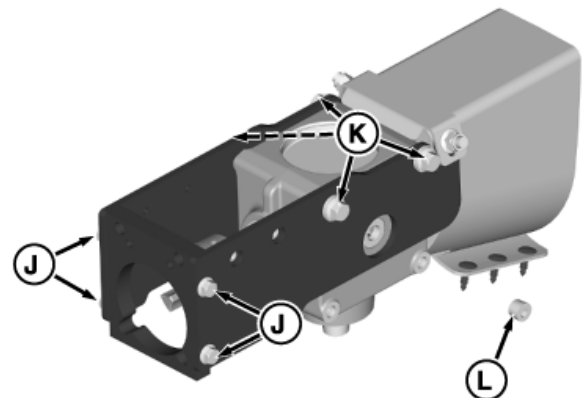
- Zwei Schrauben (A) und die Schutzabdeckung (B) entfernen.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Die Schrauben (C) an der Pumpen-Befestigungshalterung nicht entfernen. Die Pumpen-Befestigungshalterung ist werkseitig eingestellt, um einen falsche Ausrichtung der Kupplung zu vermeiden.



TCT009186—UN—27FEB14

- Die vier Pumpen-Befestigungsschrauben (D) entfernen.
- Die Pumpe (E) vom Getriebe abnehmen. Eine Hälfte der Kupplung und die Klaue (F) werden zusammen mit der Pumpe entfernt.
- Die vier Schrauben (G) entfernen, mit denen das Getriebe (H) und die Abdeckung (I) an den Mähwerk-Befestigungshalterungen montiert sind. Die Kupplungshälfte wird zusammen mit dem Getriebe entfernt.



TCT009185—UN—27FEB14

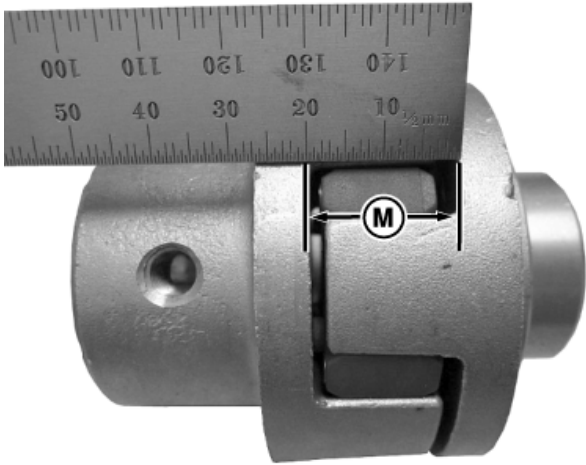
- Den Prüfstopfen (L) entfernen, das Getriebe über einem geeigneten Behälter auf die Seite kippen. Das Getriebeöl vollständig ablaufen lassen.

HINWEIS: DIE PUMPEN-BEFESTIGUNGSHALTERUNGEN NICHT ENTFERNEN ODER LOCKERN. Das Öl muss gewechselt werden, ohne die Schrauben (J) oder die vier Schrauben (K) oben am Getriebegehäuse zu berühren.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Beim Austausch einer Kupplung muss auch immer die Klaue ausgetauscht werden.

- Die Kupplungen am Getriebe und an der Pumpenwelle überprüfen. Nach Bedarf ersetzen.
- Den Riemen auf die Riemenscheibe aufziehen. Die Getriebe-Unterbaugruppe und die Schutzabdeckungs-Halterung montieren.
- Öl durch die Prüfstopfenöffnung einfüllen, bis das Öl die Unterkante der Öffnung erreicht.
- Den Prüfstopfen anbringen und festziehen.

Wartung – Mähwerk



TCT010743—UN—17MAR14

13. Die Kupplungshälfte am Getriebe als Ausrichtungshilfe verwenden und die Pumpe mit der Kupplungshälfte und Klaue montieren. Sicherstellen, dass der Abstand (M) zwischen den Kupplungshälften den technischen Daten entspricht.

Spezifikation

Kupplungshälften — Spalt 20 mm (0,787 in.)

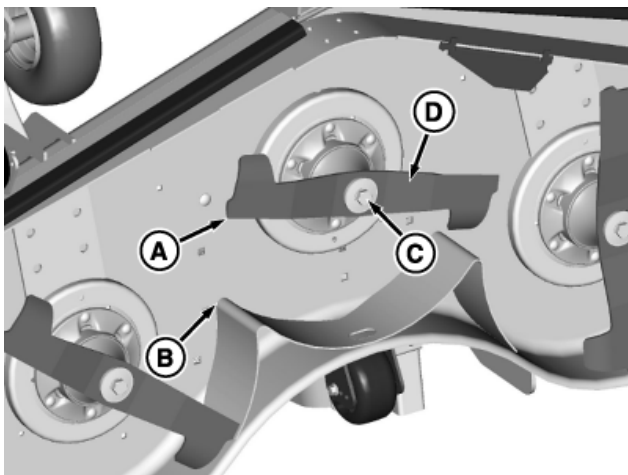
14. Die Schutzabdeckung anbringen.
15. Die Riemenabdeckungen montieren.

Ein- und Ausbau der Messer

1. Das Mähwerk vollständig anheben.
2. Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt Sicherheit.)
3. Die Wartungsverriegelungen am Hubarm schließen.
4. Das Mähwerk in die Wartungsstellung drehen.

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Rotierende Messer sind gefährlich. Vor der Einstellung oder Wartung des Mähwerks Folgendes beachten:

- Kabel der Zündkerze oder Minuskabel (-) der Batterie trennen, damit der Motor nicht versehentlich startet.
- Beim Umgang mit Mähmessern oder bei der Arbeit in der Nähe des Messers stets Handschuhe tragen.



TCT009105—UN—08OCT13

5. Einen Holzblock zwischen dem Mähmesserende (A) und der Mähwerkkante (B) einsetzen, um zu verhindern, dass sich das Mähmesser beim Entfernen der Messer-Befestigungsteile dreht.
6. Die Schraube und die Unterlegscheibe (C) entfernen. Hierzu die Schraube gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen. Das Mähmesser (D) von der Spindel abnehmen. Dieses Verfahren an allen Mähmessern wiederholen, die gewartet werden müssen.
7. Die Mähmesser auf Beschädigungen untersuchen. Alle beschädigten Mähmesser austauschen.
8. Stumpfe Mähmesser müssen geschliffen werden.
9. Die Mähmesser, Spindeln und Befestigungsteile reinigen.
10. Die Mähmesser auswuchten.
11. Das Mähmesser mit den gebogenen Spitzen nach oben an der Mähspindel montieren.
12. Die Mähmesserschraube und die Unterlegscheibe mit der gewölbten Seite zum Mähmesser anbringen. Mähmesserschraube mit dem vorgeschriebenen Drehmoment anziehen. Dieses Verfahren an den anderen Mähmessern wiederholen.

Spezifikation

Mähmesserschraube — Anzugsmoment 122 N·m (90 lb.-ft.)

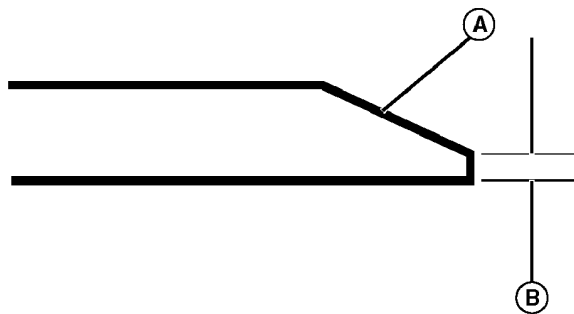
13. Die Mähwerke vollständig absenken.

Schärfen der Messer

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Mähmesser sind scharf. Beim Umgang mit den Mähmessern oder bei Arbeiten im Bereich der Mähmesser stets Handschuhe tragen.

Beim Schleifen stets eine Schutzbrille tragen.

- Die Mähmesser mit einer Schleifmaschine, einer Handfeile oder einem elektrischen Messerschärfer schärfen.



TCAL46593—UN—12APR13

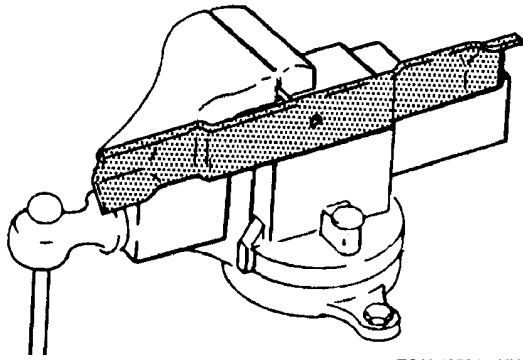
- Den Originalwinkel (A) beim Schleifen beibehalten.
- Die Schneidkante (B) des Mähmessers darf maximal 0,40 mm (1/64 in.) hoch sein.
- Die Mähmesser vor dem Einbau auswuchten.

Auswuchten der Mähmesser

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Mähmesser sind scharf. Beim Umgang mit den Mähmessern oder bei Arbeiten im Bereich der Mähmesser stets Handschuhe tragen.

1. Messer reinigen.

Störungssuche



TCAL46594—UN—12APR13

2. Das Mähmesser an einem Nagel in einem Schraubstock aufhängen. Messer in horizontale Position bringen.
3. Prüfen, ob das Messer ausgewuchtet ist. Das schwere Ende fällt nach unten, wenn das Mähmesser nicht ausgewuchtet ist.
4. Schrägkante der schweren Seite schleifen. Dabei den Schneidwinkel nicht verändern.

Störungssuche

Verwendung der Störungssuche-Tabelle

Wenn ein Problem auftritt, das nicht in dieser Tabelle verzeichnet ist, zum Kundendienst an den vertraglichen Vertriebspartner wenden.

Wenn alle möglichen, aufgelisteten Ursachen geprüft wurden und das Problem weiter besteht, den Vertragshändler um Rat fragen.

PROBLEM	PRÜFEN
Das Mähwerk ist mit Gras verstopft	Gras zu nass oder zu lang. Der Motor wird beim Mähen nicht mit Vollgas betrieben. Hinterer Teil des Mähwerks zu niedrig.
Übergangene Grasstellen	Fahrtgeschwindigkeit zu hoch. Motor muss mit Vollgas betrieben werden. Mähmesser stumpf. Schnitthöhe zu hoch eingestellt. Mähmesser nicht ordnungsgemäß montiert.
Riemen rutscht	Mähwerkriemenspannung ist nicht korrekt eingestellt. Riemenscheiben verschmutzt. Riemen verschlissen.
Mähmesser kommen nicht zum Stillstand	Riemenführung falsch. Mähwerkriemenspannung muss neu eingestellt werden.
Übermäßige Vibration	Mähwerk oder Riemenscheiben verschmutzt. Antriebsriemen beschädigt. Riemenscheiben beschädigt oder nicht richtig ausgerichtet. Mähmesser nicht ausgewuchtet. Lager beschädigt.
Unregelmäßiger Schnitt	Mähwerkhöhe einstellen. Fahrtgeschwindigkeit zu hoch. Mähmesser stumpf. Reifendruck prüfen.
Mähmesser beschädigen die Grasnarbe	Fahrtgeschwindigkeit beim Richtungswechsel zu hoch. Geländestufen.

PROBLEM	PRÜFEN
	Gelände-Unebenheiten. Reifendruck zu niedrig. Zu geringe Schnitthöhe. Mähmesser verbogen.
Mähwerk beansprucht den Traktor zu stark	Motor muss mit Vollgas betrieben werden. Fahrtgeschwindigkeit zu hoch. Grasreste um die Mähspindeln gewickelt. Sicherstellen, dass das Mähwerk in Längsrichtung korrekt ausgerichtet ist. Gras-Verhältnisse. Schnitthöhe zu niedrig eingestellt.
Ungleichmäßige Verteilung des Schnittguts	Schnitthöhe zu niedrig eingestellt. Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit. Gras zu nass.

Technische Daten

60-Zoll-Mähwerk (mit Seitenauswurf)

Schnitthöhenbereich.	25–152 mm (1–6 in.)
Gewicht.	184 kg (405 lb.)
Schnittbreite	152,4 cm (60 in.)
Gesamtbreite.	186,7 cm (73,5 in.)

60-Zoll GLC-Mähwerk (mit Seitenauswurf)

Schnitthöhenbereich.	25–152 mm (1–6 in.)
Gewicht.	189 kg (416 lb.)
Schnittbreite	152,4 cm (60 in.)
Gesamtbreite.	186,7 cm (73,5 in.)

62-Zoll-Mähwerk (mit Heckauswurf)

Schnitthöhenbereich.	25–152 mm (1–6 in.)
Gewicht.	180 kg (397 lb.)
Schnittbreite	157,5 cm (62 in.)
Gesamtbreite.	163,8 cm (64,5 in.)

72-Zoll-Mähwerk (mit Seitenauswurf)

Schnitthöhenbereich.	25–152 mm (1–6 in.)
Gewicht.	224 kg (493 lb.)
Schnittbreite	182,9 cm (72 in.)
Gesamtbreite.	218,4 cm (86 in.)

72-Zoll GLC-Mähwerk (mit Seitenauswurf)

Schnitthöhenbereich.	25–152 mm (1–6 in.)
Gewicht.	229 kg (504 lb.)
Schnittbreite	182,9 cm (72 in.)
Gesamtbreite.	218,4 cm (86 in.)

Reifengrößen

Stützräder	11 x 4-5
------------	----------

Technische Daten

Reifendruck

Maschinenreifen Aufkleber für Wartungsintervalle der Maschine prüfen
Reifen der Mähwerk-Stützräder Halbluftreifen

Füllmengen

Getriebeöl-Füllmenge 0,4 l (13,5 oz)

Empfohlene Schmiermittel

Getriebeöl GL-5 (90W)
Schmierfett Siehe Abschnitt "Wartung – Schmierung"

Anzugsdrehmomente

Messer-Befestigungsschrauben 122 N·m (90 lb.-ft.)
Getriebegehäuse-Befestigungsschrauben 73 N·m (54 lb.-ft.)
Schrauben, Stützradarm am Mähwerk 81 N·m (60 lb.-ft.)
Schrauben, Antriebswelle am Getriebe 122 N·m (90 lb.-ft.)

Konformitätserklärung

Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung

DEERE & COMPANY
Moline, Illinois U.S.A.

Die unten genannte Person erklärt hiermit, dass

Maschinentyp: Mähwerk mit Seitenauswurf (60-Zoll-Mähwerk, Exportausführung)

Modelle: 1,52 m (60 in.) Schnittbreite

Maschinentyp: Mähwerk mit Heckauswurf (62-Zoll-Mähwerk, Exportausführung)

Modelle: 1,58 m (62 in.) Schnittbreite

Maschinentyp: Mähwerk mit Seitenauswurf (72-Zoll-Mähwerk, Exportausführung)

Modelle: 1,83 m (72 in.) Schnittbreite

Maschinentyp: GLC-Mähwerk mit Seitenauswurf (60-Zoll-Mähwerk, Exportausführung)

Modelle: 1,52 m (60 in.) Schnittbreite

Maschinentyp: GLC-Mähwerk mit Seitenauswurf (72-Zoll-Mähwerk, Exportausführung)

Modelle: 1,83 m (72 in.) Schnittbreite

Seriennummern: Siehe Seite "Produktidentifikation"

alle entsprechenden Vorschriften und grundlegenden Anforderungen der folgenden Richtlinien erfüllt:

RICHTLINIE	NUMMER	ZERTIFIZIERUNGSMETHODE
Maschinenrichtlinie	2006/42/EC	Selbstzertifizierung

Name und Adresse der Person in der Europäischen Gemeinschaft, die für die Zusammenstellung der technischen Konstruktionsdokumentation autorisiert ist:

Brigitte Birk
John Deere GmbH & Co. KG
Mannheim Regional Center
John-Deere-Straße 70
D-68163 Mannheim

Ausstellungsort: Fuquay-Varina, NC, USA

Ausstellungsdatum: 30. Juni 2014

Herstellerwerk: John Deere Turf Care (John Deere Rasenpflege)



DXCE01—UN—28APR09

TCT002177—UN—07DEC12

Sr. Product Safety & Compliance Engineer

Name: Elizabeth M Harris

Titel: Sr. Product Safety & Compliance Engineer

Erstklassiger Kundendienst

Wartungsliteratur

Wenn Sie eine Kopie des Ersatzteilkatalogs oder Technischen Handbuchs für diese Maschine benötigen, wenden Sie sich telefonisch an:

- **Vereinigte Staaten & Kanada:** 1-800-522-7448.
- **Alle anderen Regionen:** Ihren John Deere Vertriebspartner.

Ersatzteile

Wir empfehlen Ersatzteile und Schmierstoffe von John Deere, die beim John Deere Vertriebspartner erhältlich sind.

Zur Bestellung von Teilen benötigt der John Deere Vertriebspartner die Seriennummer oder Produkt-Identifizierungsnummer (PIN) der Maschine oder des Zusatzgeräts. Dies sind die Nummern, die im Abschnitt "Produktidentifizierung" in diesem Handbuch notiert wurden.

Online-Bestellung von Ersatzteilen

Teilebestellung und Informationen im Internet sind unter <http://JDParts.deere.com> zu finden.

John Deere – Kontinuierliche Qualität beim Kundendienst

Der Kundendienst von John Deere ist für Sie da, um alle Ihre Fragen zu beantworten oder mögliche Probleme zu beheben, und sorgt so dafür, dass die Qualität unserer Produkte durch die Lieferung von Ersatzteilen und die Unterstützung durch den technischen Kundendienst gewährleistet bleibt.

Befolgen Sie die folgenden Schritte, um Antworten auf alle Fragen über Ihr Produkt zu erhalten.

1. In der entsprechenden Betriebsanleitung für das Anbaugerät, die Maschine oder die Ausrüstung nachlesen.
 2. Bei weiteren Fragen den John Deere-Vertriebspartner kontaktieren.
 3. In Nordamerika oder Kanada den John Deere-Kundenkontakt anrufen.
- Die Nummer 1-800-537-8233 (gebührenfrei in den USA) anrufen, und Serien- und Modellnummer des Produkts bereithalten.

Stichwortverzeichnis

A	V
Anbaugeräte lagern	Vorderrad-Spurweite, einstellen.
Antriebsriemen	W
Aus- und Einbau	Wartungsintervalle
Alle Mähwerke außer GLC	alle 25 Stunden
GLC-Mähwerke	alle 50 Stunden
Spannung, Einstellen	alle 100 Stunden
B	alle 250 Stunden
Ballast-Voraussetzungen	alle 500 Stunden
1435, 1445, 1545, 1565	Erstes Einlaufen
1550, 1570, 1575, 1580, 1585	Nach den ersten 10 Betriebsstunden
G	Nach jedem Einsatz
Getriebeöl	Vor jedem Einsatz
Füllstand, prüfen	Wartungsverriegelungen verwenden
Wechseln	Z
Wechseln, GLC-Mähwerke	Zapfwelle, einkuppeln.
Grasnarben-Schutzräder	
Hinten einstellen	
Vorn, einstellen	
M	
Mähmesser	
Aus- und Einbau	
Auswuchten.	
Schleifen.	
Mähwerk	
Drehen in die Wartungs- und Betriebsstellung	
Reinigung	
Riemenabdeckungen, aus- und einbauen	
Mähwerk, alle Modelle außer GLC	
Abbau	
Einbau	
Mähwerkausrichtung	
Einstellungen.	
Prüfen.	
R	
Räder, Mähwerk-Stützräder	
Hinten einstellen	
Vorn, einstellen	
Reifendruck	
Riemenabdeckungen, aus- und einbauen	
S	
Schmierfett	
Schmierung, Wartung	
Grasnarben-Schutzrad (60 und 72 Zoll).	
Mähmesserspindel.	
Stützradachsen und -gelenke	
Zapfwellen-Antriebswelle	
Schnitthöhe, Einstellung.	
Sicherheit bei der Einlagerung	
Sicherheitsaufkleber, ohne Text	
Anbringungsort, 62 Zoll mit Heckauswurf.	
Anbringungsort, alle außer 62-Zoll-Mähwerke mit	
Heckauswurf.	
Verletzungen durch hochgeschleuderte Objekte vermeiden	
Verletzungen durch rotierende Mähmesser und	
hochgeschleuderte Objekte vermeiden.	
Verletzungen durch rotierende Mähmesser verhüten	
Verletzungen durch rotierende Wellen und	
Antriebswellen vermeiden	
Verletzungen durch rotierende Wellen und	
Antriebswellen vermeiden (MCS-Mähwerke).	
Verletzungen vermeiden und Betriebsanleitung lesen.	
Sicherheitsmaßnahmen	
Störungssuche-Tabelle	

Notizen

Notizen

Notizen
